



Das Magazin für Hundefriseure

Nr. 14 | Dez. 2015
4,50 EUR

special *for* groomer

English Cocker Spaniel

Familienhund mit Jagdinstinkt

Marketing

Preisliste im Salon

Werkzeug & Materialkunde

Twin King 2in1

Steuer

Berufsunfähigkeit

hundeschnittschule
Hundesalon & Aus-/Fortbildung

Aesculap® Favorita-System

Die Profi-Ausstattung für Groomer



Favorita II



Favorita CL



Favorita Hybrid®



Torqui

Aesculap Suhl GmbH
Fröhliche-Mann-Str. 15 | 98528 Suhl
schermaschinen@aesculap.de
www.aesculap-schermaschinen.de
Aesculap – a B. Braun company

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

»Hunde sind wie Bücher,
man muss nur in ihnen
lesen können, dann kann
man viel lernen!!«

Oliver Jobes

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

da haben wir aus all den Hunden schon eine ganze Bibliothek gelesen. Nicht nur die eigenen Hunde zeigen uns Tag für Tag, wie es ihnen geht, wie es uns geht. Wir lesen aus ihrem Blick, ihrem Verhalten, ihrem Wesen eine ganze Menge ab. Sie sind wie ein offenes Buch, das uns immer wieder bewusst macht, wie schön es ist, mit Hunden zu leben und zu arbeiten.

Mit unserer Weihnachtsausgabe geht ein spannendes und schönes Jahr zu Ende. Wir haben für Euch viele interessanten Neuigkeiten und Informationen aus der Branche zusammen getragen und freuen uns schon jetzt auf die kommenden vier Ausgaben 2016.

Salonübernahme: Marina Hofert hat 2014 den Hundesalon Soraya in Weimar übernommen. Sie erzählt uns im Salonportrait ihre Geschichte. Vom auf und ab, Erfolg und Niederlagen. Ihr Credo: „Aller Anfang ist schwer, aber wer durchhält und sich immer wieder durchbeißt, wird später mit Stolz auf diese Zeit zurückblicken und sich sagen: Das habe ICH erreicht.“ *Die ganze Story auf Seite 5*

Schwierige Hunde: Wir kennen es alle – viele Hunde haben im Salon auf dem Tisch so ihre Eigenarten. Claudia Dubacher aus der Schweiz berichtet über ihre Erfahrungen und den Umgang mit den schwierigen Hundefreunden. *Mehr dazu auf Seite 10*

Hundefriseure gesucht: In unserer letzten Ausgabe berichteten wir bereits von dem Salonkonzept der Firma Fressnapf. Im Januar werden die ersten Filialen mit dem Namen Fellini eröffnet. Fressnapf sucht für ausgewählte Standorte erfahrene Hundefriseure als selbstständige Partner in einem komplett ausgestatteten Salon. *Lest weiter auf Seite 13*

Schwäbische Eindrücke: Ein Besuch bei Jean Fred Noel in der Beauty Lounge auf der Animal in Stuttgart zeigt uns eine ganzheitliche Möglichkeit für die Rundumberatung der Vierbeiner zu allen wichtigen Themen rund um die Hundepflege. *Ein Bericht und viele weitere Eindrücke auf Seite 20*

Kundenbindung mal anders: Neben der Flut von Anzeigen, Werbung in den Social Media Netzwerken etc. ist der persönliche Kontakt mit dem Hundebesitzer immer noch am effektivsten. Wir haben ein paar Ideen für Euch, was man alles rund um das Thema Hund machen kann, um noch mehr Kundenbindung zu erreichen. *Weiterlesen auf Seite 23*

Wir wünschen Euch jetzt eine schöne Weihnachtszeit – kommt gut ins neue Jahr!

Viele Grüße

Eure **Anja Reiteritsch**



03

Editorial

[Ausprobiert]

AutoDogBrush im Einsatz **Seite 15**

[Saubere Sache]

Hygiene im Salon **Seite 24**



[Nachgefragt]

Preisliste im Salon **Seite 28**



INHALT

special for groomer



Foto: Christina Grantz

04

Inhalt

Branchenberichte

- S. 04 Inhaltsverzeichnis
- S. 05 Salonportrait
- S. 06 Rassethema English Cocker
- S. 08 Trimmanleitung English Cocker
- S. 10 Gefährliche Hunde
- S. 11 Tierfotos im Salon
- S. 12 Produktempfehlungen
- S. 13 Willkommen im Fellini Hundesalon

Werkzeug & Materialkunde

- S. 14 Badewanne – welche passt zu mir?
- S. 15 AutoDogBrush
- S. 16 Twin King, SleezEz
- S. 17 ActiVaq Staubsaugeraufsatz

Veranstaltungen

- S. 18 BVdG
- S. 19 DOGLIVE 2016
- S. 20 Besuch auf der Animal Stuttgart
- S. 22 Groomer-Event ZZF Fachgruppe Heimtierpflege
- S. 23 Aktionsideen zur Kundenbindung

Industrie & Handel

- S. 24 Hygiene im Salon
- S. 25 Sicherheit im Dunkeln
- S. 26 Belcando

Marketing & Steuer

- S. 28 Preisliste im Salon
- S. 30 Das Auge hört mit
- S. 32 Portables EC Gerät
- S. 33 Berufsunfähigkeit

Empfehlungen | Impressum & Vorschau

- S. 34 Groomergeschichte, Rezept
- S. 35 Urlaub im Haus Waldeck
- S. 36 Produktempfehlungen
- S. 37 Esperanza Maskottchen
- S. 38 Autoren
- S. 39 Impressum | Vorschau

Termine

www.hundeschnittschule.de

16.01.2015

Fachseminar special for groomer
auf der DOGLIVE Münster
Infos: www.groomer-fachseminare.de

30./31.01.2016

3-Länder Berufswettbewerb
& 8. Schweizer Meisterschaft
in Niedergösgen
Infos: www.swissgroomer.ch

19./20.03.2016

ZZF Frühjahrstagung in Luisenthal
Infos: www.zzf.de

26.-29.05.2016

INTERZOO in Nürnberg
Infos: www.interzoo.de



Foto: Silke Müller



Salon | porträt

Aller Anfang ist schwer. Ist die Übernahme eines Salons mit festem Kundenstamm einfacher als eine Neugründung? Die klare Antwort ist: „Nein“, wie Marina Hofert, seit 2014 Besitzerin des Salons „Soraya“ in Weimar, leidvoll erfahren musste. Ihr Lebensmotto: *Wer aufhört, besser werden zu wollen, hört auf, gut zu sein!*

special for groomer:

Frau Hofert, wie lange sind Sie schon Hundefriseurin?

Marina Hofert: Meine Ausbildung zur Hundefriseurin habe ich 2011 erfolgreich abgeschlossen. Leider hatten sich einige Dinge sehr unglücklich gefügt, daher konnte ich erst im Juli 2014 nebenberuflich in die Selbstständigkeit wechseln. Hauptberuflich arbeite ich als Hundefriseurin im eigenen Salon seit Dezember 2014.

special for groomer:

Im Gegensatz zu vielen anderen haben Sie Ihren Salon „Soraya“ nicht neu gegründet, sondern mit Mitarbeitern und festem Kundenstamm übernommen.

Wie haben Sie diese Zeit erlebt?

Marina Hofert: Ich habe meinen Salon am 1. Dezember 2014 „im Ganzen“ übernommen, d.h. mit kompletter Salonausstattung, die ich nur zum Teil mit meinen eigenen Geräten ergänzt habe.

Einerseits war ich dadurch in der glücklichen Lage, mit vollem Terminkalender und reichlich Arbeit zu starten, andererseits hatte ich zwei Mitarbeiterinnen übernommen, musste also gleich von Anfang an „Chefin“ sein.

Anfangs sah alles super aus. Aber bereits 14 Tage nach unserem Start musste eine meiner Mitarbeiterinnen – die Vorbesitzerin, die mir und den Kunden den Übergang einfacher machen sollte – aus

gesundheitlichen Gründen kündigen. **Ich hatte also von heute auf morgen jede Menge Termine, die für zwei Vollzeit-Hundefriseurinnen und eine Waschkraft ausgelegt waren, und plötzlich sollte ich als Anfängerin alles alleine mit meiner zeitlich begrenzten Aushilfe bewältigen.** Ich habe dann unter der Woche so viele Termine wie möglich abgearbeitet, und an den Wochenenden mit meinen Kunden telefoniert, um Termine zu verschieben. Ein knappes halbes Jahr später kam der nächste Tiefschlag, als ich meiner Aushilfe wegen gravierenden Fehlverhaltens kündigen musste. Dieses Mal wusste ich ja schon, wie „Termine verschieben“ geht. Jetzt bin ich alleine und passe mein Unternehmen Stück für Stück an meine Vorstellungen an.

special for groomer:

Wie sehen die aus?

Marina Hofert: Der Kundenstamm, den ich übernommen habe – inklusive Kundenkartei, was ich als Riesenvorteil empfunden habe – setzt sich aus allen sozialen Schichten zusammen.

Mir persönlich ist qualitativ hochwertige Arbeit und ein liebevoller Umgang mit den Hunden sehr wichtig, und das hat einen Preis, der nicht unbedingt zur „Geiz ist geil“-Mentalität einiger Kunden passt. Zudem werde ich ab 1. Januar 2016 umsatzsteuerpflichtig sein. Mit der dann notwendigen neuen Preisstruktur plane ich einige Veränderungen, die meinen Kundenstamm in Richtung gehobene Mittelschicht verändern werden.

special for groomer:

Sie stehen jetzt an der Schwelle von der Kleinunternehmerin zur Unternehmerin. Was bedeutet das für Sie?

Marina Hofert: Am Anfang meiner Selbstständigkeit habe ich natürlich meinen Umsatz immer im Blick gehabt, um

Kleinunternehmerin bleiben zu können. Jetzt im dritten Jahr ist mir das nicht mehr gelungen – ich werde 2015 mehr als 17.500 € Umsatz erwirtschaften und bin daher ab 1.1.2016 umsatzsteuerpflichtig. **Das passt jetzt aber gut zu meinen Plänen für die kommenden Jahre: Einerseits möchte ich für meine Kunden Seminare rund um das Thema „Hund“ anbieten, andererseits macht dann für meinen Salon auch ein Zubehörshop und der Verkauf von Pflegeprodukten Sinn.** Denn ab 2016 muss ich zwar 19% Mehrwertsteuer auf meine Leistungen abführen, gleichzeitig bin ich aber von der Vorsteuer befreit, kaufe also zu Nettopreisen ein.

special for groomer:

Das klingt nach einer Erfolgsstory, aber auch nach viel Arbeit. Wie entspannen Sie sich denn?

Marina Hofert: Aller Anfang ist schwer, aber wer durchhält und sich immer wieder durchbeißt, wird später mit Stolz auf diese Zeit zurückblicken und sich sagen: Das habe ICH erreicht! Zudem hatte und habe ich tolle Partner – Fachkollegen, Steuerberater und Buchhalter – die mich auf meinem Weg kompetent begleiten und unterstützen. Und für's Entspannen sind meine beiden Deutschen Pinscher Pina Colada & Cuba Libre (2,5 Jahre und 9 Wochen alt) da.

special for groomer:

Herzlichen Dank für das Gespräch, Frau Hofert. Und alles Gute für das kommende spannende Jahr!

Weitere Informationen zu Marina Hofert:

www.hundepflege-soraya.de

Susanne Gebert

www.bildbiographien.de

Wieder in Mode gekommen: English Cocker Spaniel

06

Branchenberichte

Mitte der siebziger Jahre hatte sich der English Cocker Spaniel den 3. Platz der Hundehitliste nach Schäferhund und Dackel erobert und war richtig in Mode gekommen. Der English Cocker Spaniel kommt aus England, wo er im 19. Jahrhundert als Stöberhund das Federvieh aufscheuchte und zum Jäger trieb.

Der erste Spaniel Club wurde 1885 gegründet und legte damit den Grundstein für die heutigen Rassestandards. Am schönsten fand man die rothaarigen, die sogenannten goldenen Cocker, und bald sah man kaum noch andere. Das Vorurteil: Besonders die Roten sind Teufel, die überraschend und blindwütig beißen. Cockerwut wurde zum Schlagwort - manche nannten es Anfallkrankheit, aber viele sagen, das habe es nie gegeben. Der Cocker war in Verruf geraten. Er ist nicht gerade leise und kläfft bei jeder Gefühlsregung in die weite Welt. Heute sieht es ganz anders aus: der English Cocker Spaniel ist einer der unkompliziertesten Freunde des Menschen geworden. Dicke Schnauze, dicke Pfoten, ein hoher, runder Kopf mit langen, im Trab lustig

fliegenden Ohren: Sein fröhliches Aussehen hat ihn zum beliebten Familienhund gemacht; Bewegung zieht er dem

Sofa dennoch meistens vor. Er ist lebhaft und verspielt, freundlich und aufgeschlossen und eigentlich leicht erziehbar. Viel Bewegung heißt das Zauberwort. Im Revier sieht man sie nur noch selten, obwohl sie als Allrounder, als Stöber- und Apportierhund begeistern, wenn sich ein Jäger für sie entscheidet.

Die Zeit der Cocker ist wieder da! Der Englische Cockerspaniel nimmt heute Platz 10 auf der Liste der beliebtesten Hunderassen ein, hinter dem Rottweiler und vor dem Deutsch Kurzhaar.



Foto: Christina Grantz

Seinen Namen hat er von der Waldschnepfe (= woodcock), die er im 19. Jahrhundert jagen musste. Der Name Spaniel zeigt an, dass diese Hunde von spanischen Jagdhunden abstammen. Sie konnten stöbern, spurlaut jagen und apportieren. Auch als Totverbeller bewährten sie sich. Es gibt ihn in vielen verschiedenen Farben: rot (golden), schwarz, black and tan (schwarz mit lohfarbenen Abzeichen) und mehrfarbig: schwarz-weiß, orange-weiß, schwarz-weiß mit loh, blau-, braun- und schwarz-schimmel

Cocker Spaniel sind Jagdhunde mit flach am Körper anliegendem, seidig schimmerndem Fell. Es ist weich und dicht, wobei es am Kopf kurz, dafür aber an den Ohren, der Brust, dem Bauch, den Beinen und am Schwanz lang ist. Der Körper ist kompakt und etwas größer (Rüden bis 41 cm, Hündinnen bis 39 cm) als beim American Cocker Spaniel. Der Rücken ist gerade und fällt zu den Lenden hin leicht ab.

Der English Cocker Spaniel besitzt einen tiefen, gut ausgebildeten Brustkorb und lange, tief angesetzte Hängeohren. Die großen Augen sind entweder dunkel oder haselnussfarben. Seine Nase ist recht groß und passt farblich zur Fellfarbe.

Die Schnauze ist eckig, die Kiefer kräftig und muskulös, und die Vorderbeine sind stark und gerade. Er besitzt zudem mus-



www.gk-hundefellness.de



Foto: Silke Müller

kulöse Hinterbeine und eine Rute, die eine Linie mit dem Rücken bildet.

Die Rute wird auf Rückenhöhe getragen. Früher wurde die Rute kupiert, was heute allenfalls noch bei ausgewiesenen Jagdhunden toleriert wird. Die Pfoten eines Cockers sind verhältnismäßig groß, stark mit langen dichten Haaren behaart, aber auch fest und haben kräftige Ballen.

Daher ist eine regelmäßige Pflege unerlässlich. *Redaktion special for groomer*



Foto: Christina Grantz



Karin Gerhard-Beyersdorf **English Cocker Spaniel** Charakter, Erziehung, Gesundheit

Seine langen Ohren, der gewinnende Blick, die handliche Größe mit der außergewöhnlichen Silhouette und die Neigung zu überschwänglichen Begrüßungen machen den Cocker zum

liebenswerten Begleiter, der sich weltweit großer Beliebtheit erfreut.

Was den Cocker außerdem optisch und charakterlich auszeichnet, erklärt

Buchempfehlung

die Autorin in diesem Buch. Sie gibt einen kurzen Einblick in die Geschichte des Cockers, zeigt auf, worauf bei der Auswahl des neuen Familienmitglieds geachtet werden sollte, welche Anforderungen der Cocker an die Haltung und den Besitzer stellt und was es bei der Erziehung zu beachten gilt. Neben einem Einblick in die jagdlichen Qualitäten des Cocker Spaniels werden Beschäftigungsmöglichkeiten für die heute überwiegend in Nichtjägerhand gehaltene Rasse vorgestellt. Auch auf die besondere Pflege, die durch das längere Haar nötig ist, sowie auf Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge und die Ernährung geht die Autorin ein.

Karin Gerhard-Beyersdorf
English Cocker Spaniel

80 Seiten, 17 x 24 cm, ca. 50 farbige Abbildungen, Softcover

Cadmos, ISBN: 978-3-8404-2808-1

Preis: **EUR 10,95**



DOGGROOMING

Jean Beets - Ihr Vertreter für ReQual Pflegeprodukte in Deutschland

- Aus- und Fortbildungen direkt vom Profi Jean Beets Doggrooming
- Veranstaltungen und Workshops für Hundepfleger (siehe Homepage)
- Seminare auch bei Ihnen vor Ort
- 20 Jahre Erfahrung in der Hundepflege
- kostenlose ReQual-Produktworkshops
- gesamtes ReQual-Sortiment für Hundesalon und Endverbraucher

JB Doggrooming und Hundesalon Beets
Siedenburger Straße 17
27246 Borstel
Tel.: 04276 - 963135



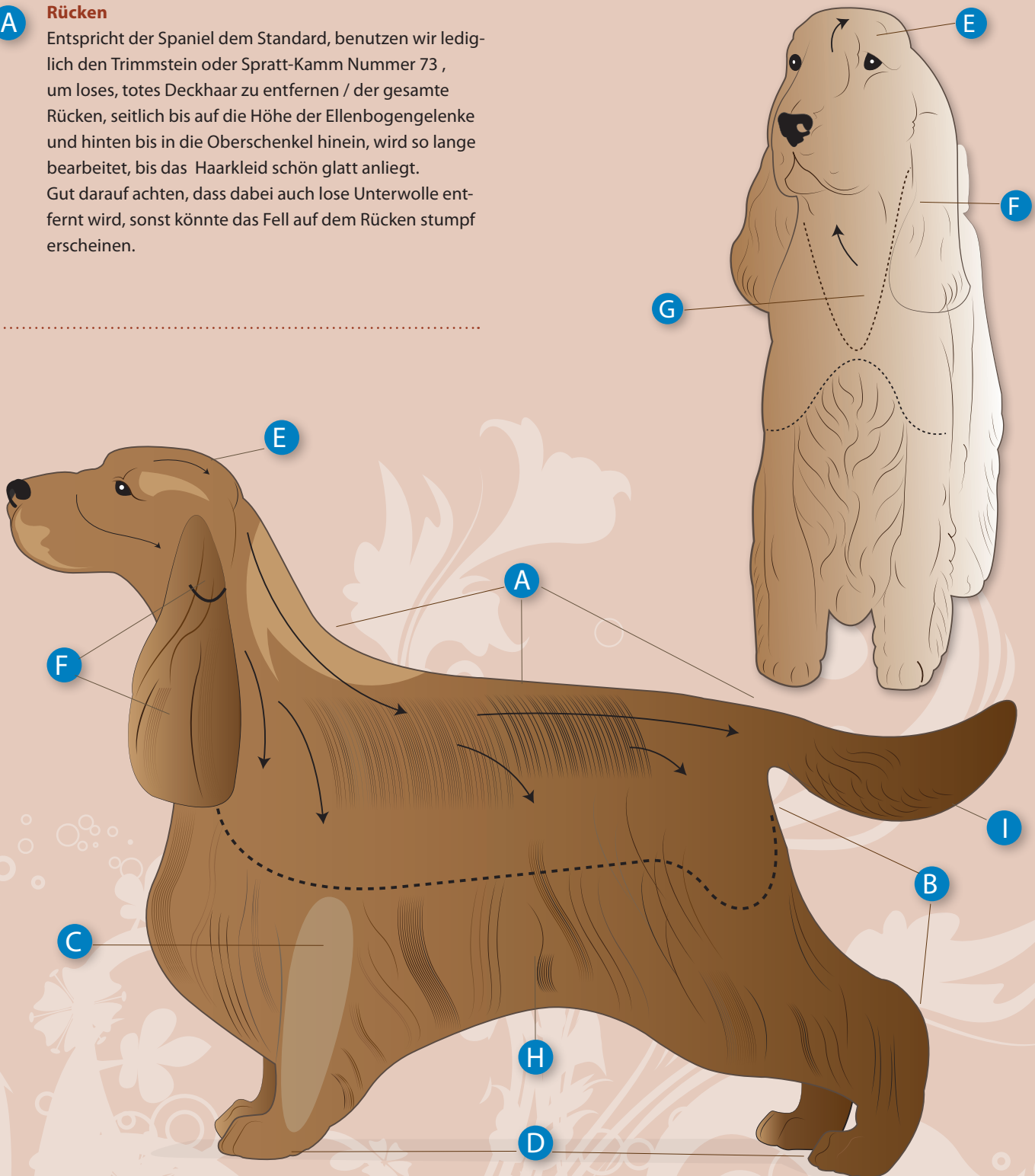
Trimmanleitung English Cocker Spaniel



08

Trimmanleitung

- A Rücken**
Entspricht der Spaniel dem Standard, benutzen wir lediglich den Trimmstein oder Spratt-Kamm Nummer 73, um loses, totes Deckhaar zu entfernen / der gesamte Rücken, seitlich bis auf die Höhe der Ellenbogengelenke und hinten bis in die Oberschenkel hinein, wird so lange bearbeitet, bis das Haarkleid schön glatt anliegt. Gut darauf achten, dass dabei auch lose Unterwolle entfernt wird, sonst könnte das Fell auf dem Rücken stumpf erscheinen.





Karin Erbe | Gut-Basthorst 2013



Foto: Christina Grantz

B Fahne | Hinterhand

Unter der Rute wird mit der Efflierschere ein Dreieck vom Anus zu dem Punkt effliert, an dem die Schürze/Jacke anfängt, damit der Cocker nicht so lang erscheint. Die Schürze/Jacke wird gekämmt und alles was nach innen fällt bleibt. Die Haare, die nach außen fallen, werden weg effliert oder getrimmt. Von den Sprunggelenken abwärts bis hin zu den Pfoten wird mit der Efflierschere glatt, aber nicht zu kurz geschnitten, damit die Winkelungen der Hinterhand optimal zur Geltung kommen.

C Fahne/Vorhand

Die Vorderläufe sollen von vorn kurzes, anliegendes Haar aufweisen und nach hinten gut befedert sein. Um die schräg gestellte Schulter sichtbar werden zu lassen, den Oberarm bis zum Ellenbogengelenk exakt durchtrimmen oder durch Efflieren herausarbeiten.

D Pfoten

Die Pfoten sollen wie Katzenpfoten rund, geschlossen und kompakt wirken. Dabei wird alles überstehende Haar, das um die Pfoten und über den Zehen hervortritt, mit der Efflierschere geschnitten. Zwischen den Ballen wird mit der großen Schermaschine (1mm) ausgeschoren.

E Kopf

Totes Haar am und auf dem Kopf (Oberkopf und Fang) sollte für den Ausstellungshund nach Möglichkeit nur mit Daumen und Zeigefinger herausgezupft werden. Sollte zupfen nicht möglich sein, schert man mit dem Strich 3mm. Geschorenes Fell kann sich in der Farbe (verblassen) und Struktur verändern.

F Ohren

Die Haare um den Gehörgang herum werden geschoren (1 mm), damit der Gehörgang belüftet wird. Das Ohr wird vom Ohransatz 2 Finger breit 3mm mit dem Strich geschoren oder effliert. Dadurch wird das tief angesetzte Ohr betont. Der Ohrrand wird im leichten Bogen eingekürzt.

G Brust | Hals

Die Hals und Brustpartie, vom unteren Ohrenansatz nach unten bis zur Brustbeinspitze, wird V-förmig mit der Efflierschere kurz gehalten oder 7mm gegen den Strich geschoren. Die mittlere Partie der Vorbrust ab Brustbeinspitze voller belassen – Behang, um die Brusttiefe zu betonen.

H Bauch

Die Bauchlinie verläuft nicht gerade, sondern wie grafisch dargestellt, halbrund.

I Rute

Die Rutenspitzenlänge sollte bis kurz unterm Sprunggelenk gehen. Rutenspitze zwischen die Fingern nehmen und das Fell eindrehen, dann stumpf abschneiden. Die Rutenfahne wird im leichten Bogen mit der Schere korrigiert. Die gestrichelte Linie in der grafischen Darstellung zeigt die Übergänge vom kurzen in das lange Fell an.

Empfehlung für einen regelmäßigen Trimmabstand - 10 Wochen! Bei kastrierten Cockern kann sich das Fell sehr stark verändern. Es kann mehr Unterwolle entstehen und lockiger erscheinen; deshalb lässt sich das Fell schlechter zupfen und wir gehen zum Scheren über.



Der schwierige Hund

Hundesalon Panda
Claudia Dubacher Mitglied SVBT



Bei allen Begegnungen zwischen zwei Lebewesen entsteht eine Wechselwirkung; bei Begegnungen Mensch-Hund kommt uns die Intelligenz zum Vorteil, während die Stärke des Hundes in seinem Einfühlungsvermögen liegt. So spürt der Hund, wenn er uns ärgert, wenn wir gereizt sind oder die Arbeit keine Freude macht. Überspielen lässt sich dies nicht. **Ein ganz wichtiger Punkt in unserer Branche ist folgender: die Freude an der Arbeit und am Tier zu erhalten. Der Beruf mit Tieren lässt viele abstumpfen. Sie vergessen, wie süss sie mal jeden Hund gefunden haben und was ihr ursprünglicher Antrieb war, mit Tieren zu arbeiten.** Und dann "verkommt" der Hund auf dem Tisch einfach nur zur „Arbeit“, anstatt zu einem fühlenden Lebewesen mit eigenem Charakter. Ein schwieriger Hund ist demnach eine mühsame Arbeit und die entsprechende Gefühlslage wird bereits übertragen. Da sitzt nun ein Tier vor mir, dessen Angst, Aggressivität, Stress oder einfach nur Unwille so gross ist, dass die Behandlung anstrengend wird. Für das Tier und für mich. Je nach Erfahrung fühlt man sich dabei auch überfordert. **Man kann es als mühsamen Job betrachten oder als Herausforderung. Ich sehe dabei immer Letzteres. Wie geschrieben, es gibt immer eine Wechselwirkung bei jeder Begegnung.** Und da ich bei dem Part das intelligentere Lebewesen bin, werde ich agieren und der Hund reagieren. Dabei darf ich Fehler machen und ausprobieren. Alles besser als gar nicht darauf einzugehen. Wichtig beim Probieren ist nur eines: zu lernen! Wird's besser, sind wir auf dem richtigen Weg. Benimmt sich der Hund schlechter, müssen wir unser Verhalten ändern. Denn nur eine Sache, eine einzige nur, muss der Hund können, wenn er zu uns kommt. Er muss sich anfassen lassen. Notfalls mit Maulkorb.

Pflege ist etwas Schönes. Sie tut wohl und dient der Gesundheit. Das müssen wir jedem Hund vermitteln. Einige Hunde wissen das bereits, weil ihre Besitzer zuhause schon vieles tun. Aber manche Hunde besuchen uns, ohne die Körperpflege zu kennen oder gar schlimmer, mit bereits schlechten Erfahrungen. Dennoch liegt es vorwiegend an uns, wie gut ein Hund mitmacht. Machen wir das richtig, kann man an jedem Hund alles machen. Auf dem richtigen Weg ist man, wenn der Hund bei jedem Besuch deutliche Fortschritte zeigt. Selbst ein Hund, der nur einmal bis zweimal jährlich in den Salon kommt, kann Fortschritte machen. Aber in schwierigen Fällen, bei Angstbeissern zum Beispiel, sollte zwischen den Besuchen im Salon nicht länger als drei Monate liegen. **Der Umgang mit dem Hund im Salon basiert auf drei Grundregeln, die nachfolgend zusammen gefasst sind:**

1. Wenn wir von dem Hund wollen, dass er sich behandeln lässt, muss die Pflege schmerzfrei und körperlich angenehm sein. Das setzt fachliches Geschick voraus und daran sollte man sein Leben lang arbeiten. Wir müssen Feingefühl entwickeln und Sicherheit. Wir müssen jede Verspannung und jede Körperhaltung wahrnehmen. Je geschickter wir darin werden, umso ruhiger und entspannter wird der Hund. Geht uns Menschen ebenso beim Doktor, der Massage oder beim Frisör. Auch wir mögen es, wenn jemand weiss was er uns (an)tut. **Enges Aufbinden an Galgen oder Bauchgurt, auf den Tisch pressen oder aber zu zweit den Hund fixieren gehört definitiv nicht zu den Massnahmen, bei denen sich der Hund wohlfühlen kann und sind leider eher ein Zeichen der eigenen Unbeholfenheit.**

2. Wir passen unsere Arbeitsweise den Möglichkeiten des Hundes an, nicht umgekehrt! Nicht wir entscheiden, was für ein Tier zumutbar ist. Der Parameter ist das Empfinden des Hundes. Wird dies ignoriert, kann ein Besuch im Salon zum Trauma werden. Sich über Abwehrmassnahmen und Unwillens Äusserungen des Hundes, sei es zappeln, jaulen, sich auf den Tisch pressen oder schnappen mit irgendwelchen Hilfsmittel oder Personen, hinwegzusetzen und die Arbeit gleich fortzuführen, ist eine Vergewaltigung. Selbst wenn man dabei ruhig und nett bleibt.

3. Agieren!
Lob und Tadel sind effiziente Möglichkeiten einen Hund zu beeinflussen. Nur muss beides deutlich sein, angepasst an den Charakter des Hundes und das Timing muss stimmen. Wir sollten lernen den Hund zu korrigieren, bevor er seine Handlung durchsetzt. Also einzuwirken, bevor sich der Hund hinsetzt, bevor er sich umdreht, schnappt, jault oder gar vom Tisch springt. Zu jeder dieser Grundregel gibt es ausführlichere Erklärungen und praktische Tipps, auf die wir in der nächsten Ausgabe näher eingehen werden. Auch gibt es rassebedingte oder körperliche Voraussetzungen, die bei der Pflege zu beachten sind, sowie einige charakterliche Typen, bei diesen man froh ist zu wissen was hilft. Eine praktisches Seminar zu diesem Thema, sowie praktische Tipps direkt am Hund (Hilfsmittel und Haltegriffe), findet an der Schweizer Meisterschaft der swissgroomer am **30./ 31. Jan 2016** statt.

Anmeldungen über:
www.swissgroomer.ch
Claudia Dubacher
Pandas Hundesalon

Tierfotos im Salon Worauf sollte man achten?

Für Ihre Homepage oder für die Historie Ihrer Salonhunde empfehlen wir, regelmäßig Fotos zu machen.

Dokumentieren Sie Ihr Pflegeergebnis oder den vorher-/nachher Effekt. Gerade Neukunden interessieren sich sehr für Beispiele auf Ihrer Homepage.

Damit die Fotos qualitativ hochwertig und vom Motiv her spannend sind, haben wir uns von der Tierfotografin Annett Mirsberger ein paar Tipps geholt. Sie schreibt: „In der Fotografie ist das Licht das A und O, ohne geht es nicht. An sehr hellen, freundlichen Tagen kann es durchaus sein, dass im Hundesalon genügend Licht vorhanden ist. Vorausgesetzt es gibt große Fenster, die den Lichteinfall zulassen.

Positionieren Sie Ihren Hund in dem Fall so, dass Sie das Licht im Rücken haben, der Hund den Lichteinfall also im Gesicht hat. Dies ist sicherlich die einfachste Möglichkeit, ein schönes Foto zu erzielen. In dunkleren Räumen ist künstliches Licht notwendig – in Form eines oder mehrerer Blitze. Eine Deckenbeleuchtung

oder andere übliche Zimmerbeleuchtung reicht hier nicht aus.

Die meisten Kameras verfügen über einen eingebauten Blitz, der sich automatisch einschaltet. Oftmals entstehen dann aber rote Augen, verursacht durch die stark durchblutete, rote Netzhaut. Ein weiterer Grund ist außerdem die Nähe des Blitzlichtes zur sog. optischen Achse der Kamera (Optik). Dies lässt sich vermeiden, wenn der Hund nicht direkt in die Kamera schaut.

Eine andere, kostenintensivere Möglichkeit ist die Verwendung eines Aufsteckblitzes. Dieser ist von der Optik der Kamera weiter entfernt und lässt sich zudem noch in verschiedene Richtungen verstellen. So bieten sich z.B. weiße Zimmerdecken an – der Blitz wird nach oben gerichtet und nach dem alten Prinzip 'Einfallswinkel = Ausfallswinkel' reflektiert die Zimmerdecke das Licht und trifft von oben auf den Hund. Das direkte Anblitzen des Hundes sollte beim Aufsteckblitz vermieden werden, zumal es für den Hund unangenehm sein



kann. Um Schattenwurf zu vermeiden, platzieren Sie den Hund möglichst nicht zu dicht an einer Wand; durch Licht von oben vermeidet man ebenfalls den Schattenwurf an der Wand hinter dem Model.

Der Tisch, auf dem der Hund steht, sollte selbstverständlich sauber sein; störende Elemente im Hintergrund am besten kurz beiseite räumen.

Grundsätzlich gilt natürlich, wie in der gesamten Tierfotografie das Grundprinzip, den Hund nur zu fotografieren, wenn er keinen Stress dabei entwickelt. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg! Und falls Sie ein professionelles Photoshooting mit Ihren Kunden und Hunden machen möchten, melden Sie sich gerne bei mir – oder einem Fotografenkollegen in Ihrer Nähe. ■

Annett Mirsberger
www.tierfoto.de

LAND OF DOGS

PSH - Großhandel
Salonausstattung & Zubehör

PREISLISTE FÜR GROOMER:

Telefon: +49 (0) 4194-988052
Telefax: +49 (0) 4194-988094
info@landofdogs.de

www.landofdogs.de

Produkttempfehlungen für Ihren Salon



12

Branchenberichte

Effektive Puderpflege aus dem Hause Meissner

Wer kennt es nicht: Es kann auch uns im Salon passieren, dass wir z.B. beim Krallen schneiden zu tief kommen und die Kralle blutet. Und dann aber richtig. Oder aber, dass der zapelige Hund mit der Maschine oder Schere aus Versehen verletzt wird. Zusätzlich werden Wundsekret und die dadurch entstehende Feuchtigkeit in der Wundpflege häufig zum Problem.

Dann heißt es schnell handeln !

Die Firma Meissner bietet das Pflegepuder Bloody Sorb an, das Blutungen dieser Art schnell stoppt und zusätzlich überschüssige Feuchtigkeit mit Hilfe des enthaltenen Klinitololith absorbiert und bindet. Zahlreiche Studien belegen, dass Bloody Sorb mit dem Wirkstoff Klinitololith nicht nur eine antivirulente Wirkung hat sondern auch dazu geeignet ist, Bakterien und Pilze, die in bestimmten Wundtoxinen entstehen, zu binden und deren Vermehrung zu verhindern.

Diese Eigenschaft ist besonders wichtig, da durch die Bindung der auftretenden Feuchtigkeit im und am Bloody Sorb Pflegepuder ein Großteil der Voraussetzungen einer neuen Infektion vermieden wird.

Neben der Herstellung eines optimalen Hygienezustandes wird die Haut dadurch bestmöglich gepflegt. Zudem wird die Haut durch den Wirkstoff Klinitololith mit Mineralien und Spurenelementen versorgt und trägt entscheidend zur Selbstgeneration bei.

Aus dieser Serie gibt es auch das Ohrpuder Ear-Ohr-Sorb, das das Ohr zuverlässig trocknet und Ohrschmalz und Geruch reduziert. Durch den speziellen Grip der entsteht erleichtert er das Zupfen der Haare in den Ohren.

Nur zur äußeren Anwendung; Ohrentzündungen gehören in die Hände des Tierarztes. ■

Preise: Bloody Sorb, 250ml – 12,50 € |

Ear-Ohr-Sorb, 250ml – 12,50 €

www.meissner-koeln.de



Zur schonenden Hautpflege

Die Firma Anibio hat ein neues Produkt für Hunde und Katzen auf den Markt gebracht – Ekzalin Creamo-Gel zur Behandlung von Ekzemen (Hotspot) und Hautirritationen sowie auch bei Liegeschwielen. Es beruhigt gereizte und empfindliche Haut, versorgt sie mit natürlichen Mineralien und lindert schuppenbedingten Juckreiz. Ohne Alkohol.

Ekzalin ist das Ergebnis einer einzigartigen milden Wirkstoffkombination aus natürlichen Inhaltsstoffen mit Mineralien, Aloe Vera, Heilerde und Salz aus dem Toten Meer. ■



ANIBIO

250 ml | VK 16,90€

Vertrieb | Infos: www.anibio.de

WILLKOMMEN.

Im Fellini-Hundesalon.



WIR SUCHEN ERFAHRENE SELBSTÄNDIGE UND ANGESTELLTE HUNDEFRISEURE FÜR UNSERE NEUEN UND PROFESSIONELLEN FELLINI-HUNDESALONS.

Ziel ist es, unseren FRESSNAPF-Kunden in den neuen Fellini-Salons einen zusätzlichen, qualitativ hochwertigen Service rund um das Thema professionelle Fellpflege und Wellness für Hunde anzubieten.

Mit Ihrer Persönlichkeit und Berufserfahrung als Hundefriseur geben Sie Ihrem Fellini-Salon ein Gesicht und einen ganz besonderen, individuellen Charakter. Wir stellen Ihnen dafür einen liebevoll und professionell ausgestatteten Hundesalon zur Verfügung, den wir im Detail mit Ihnen gemeinsam einrichten. Auch das Sortiment an Pflegeprodukten für die Behandlung und den Verkauf suchen wir zusammen aus. Sie selbst haben die Möglichkeit, Mitarbeiter einzustellen.

Mit dem Fellini-Franchise-System arbeiten Sie als selbständiger Hundefriseur unter dem Dach von FRESSNAPF. Startkapital benötigen Sie nicht, dafür bringen Sie Ihre Expertise und eigenes Werkzeug mit. Sie entrichten eine monatliche Franchise-Gebühr in Höhe einer Miete. Die übrigen Kosten der Einrichtung sind bereits in unserem Salonpaket enthalten. Mit FRESSNAPF haben Sie bei Ihren beruflichen Aktivitäten einen fairen und starken Partner an Ihrer Seite. Für fachliche Fragen steht Ihnen Anja Reiteritsch, mit der wir das Salonkonzept gemeinsam entwickelt haben, jederzeit zur Verfügung.

hundeschnittschule, Anja Reiteritsch
E-Mail: info@hundeschnittschule.de
Telefon: +49 (0)4154 793 85 13

Sie haben Interesse an unserem Fellini-Geschäftsmodell?
Dann kontaktieren Sie gerne Ihren persönlichen Ansprechpartner:



Anna Oligmüller
E-Mail: Fellini.Team@fressnapf.com
Telefon: +49 (0)2151 5191-1807

Wir freuen uns auf Sie. Ihr Fellini-Team



Als selbständiger Hundefriseur und Franchise-Partner (m/w)

für jeweils einen Fellini-Salon gestalten Sie die Idee des Franchise-Systems von Hundesalons – gemeinsam mit uns und mit FRESSNAPF als Partner an Ihrer Seite.

Standorte: Kassel, Paderborn und 2 x Düsseldorf
Die Bauphase der ersten liebevoll gestalteten Fellini-Hundesalons in Düsseldorf und Kassel hat bereits begonnen!



Als angestellter Hundefriseur (m/w)

im Fellini-Salon leben Sie unsere Unternehmensvision „Happier Pets. Happier People.“ und sind im Angestellten-Verhältnis bei FRESSNAPF beschäftigt.

Standorte: 2 x Berlin



Badewanne im Salon – Welche passt zu mir?



14

Werkzeug & Materialkunde

Dieses Thema ist unendlich. Es gibt so viele verschiedene Modelle – manch ein Groomer möchte gerne eine feste Badewanne haben, die individuell an die Gegebenheiten im Salon angepasst ist und gerne auch noch farblich zur Salonausstattung passen soll.

Janine de Laporte, Hundesalon **STARDOG** hat sich beispielsweise eine Badewanne einbauen lassen. Sie schreibt: "Wahrscheinlich hat sich jeder Groomer insgeheim schon einmal gefragt, ob er besser eine fest installierte Wanne, oder eine mobile haben sollte. Und meist ist man der Meinung, gerade die Version die man nicht gewählt hat, wäre die richtige.



Kleines Becken für kleine Hunde

So geht es mir zumindest. Man gewöhnt sich wahrscheinlich an einen Typ Wanne und es lässt sich mit beiden gut arbeiten. Abhängig von der Wahl des Wannentyps



Ablageflächen und Regale eingeplant

ist meist die Frage, ob der Salon zum Eigentum gehört, oder angemietet werden musste. Die flexiblere Lösung bei Auszug aus dem Mietobjekt ist mit Sicherheit die mobile Wanne.

Diese sollte nach meiner Meinung aber immer auch höhenverstellbar sein, denn Rückenschmerzen verleiden einem schnell den Spaß an der Arbeit. Natürlich gibt es auch Salons, die überwiegend kleine bis mittlere Hunde pflegen. Da reicht dann durchaus auch eine starre Konstruktion. Wichtig ist in jedem Fall die Möglichkeit der unkomplizierten Reinigung. Die Hygiene steht für mich bei allen Überlegungen mit an vorderster Stelle."



Praktische Treppe integriert

Tanja Kullmann, Hundesalon **Fussels Fellstylist**, hat sich ebenfalls dazu entschlossen, eine Badewanne nach ihren Vorstellungen zu bauen. „Der Grundgedanke war für mich das rückschonende Arbeiten und die Möglichkeit, die Füße „unter“ die Wanne stellen zu können. Ich wollte kein Wannengestell. Gleichzeitig habe ich 2 Arbeitshöhen geplant, um große Hunde ggfs. auch alleine in die niedrigere Wanne zu heben. Passend zu meinem Salon habe ich die Farben ausgewählt. Und da ich einen fähigen Handwerker im Hause habe, konnte meine Wunschbadewanne gebaut werden.“

www.fussels-fellstylist.de



AutoDogBrush – Die automatische Hundebürste

JETZT 30 TAGE TESTEN!



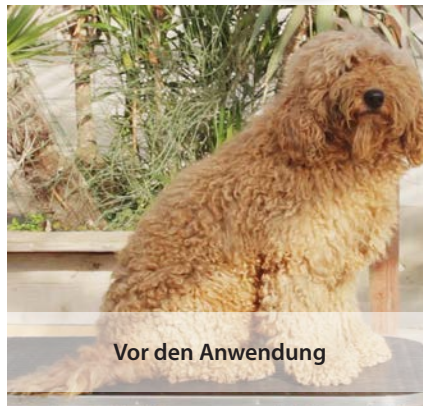
Die AutoDogBrush haben wir das erste Mal auf dem Fachseminar special for groomer auf Gut Basthorst kennengelernt. Mittlerweile arbeiten einige Kollegen bereits regelmäßig mit der automatischen Hundebürste.

Die AutoDogbrush ist leicht anzuwenden und verringert die Bürstzeit um bis zu 70%. Das herausgebürstete Fell, Hautschuppen und Schmutz werden durch den angeschlossenen Staubsauger direkt aufgesaugt. Das innenliegende Bürstband kann die Haut des Hundes nicht verletzen.

Die AutoDogBrush ist für Felllängen von 2 - 15 cm geeignet und getestet. Durch den extralangen beiliegenden Schlauch ist der Hund nicht dem direkten Lärm des Staubsaugers ausgesetzt.

Da die AutoDogBrush preislich für jeden Salon eine größere Investition ist bietet der Hersteller an, die automatische Hundebürste 30 Tage lang kostenlos zu testen! Wir haben uns umgehört und gefragt, welche Erfahrungen mit der AutoDogBrush im Salon gemacht wurden und wie sie zum Einsatz kommt.

Nicole Mundt, Ihr Hundesalon Emsdetten: „Bei mir kommt die automatische Hundebürste 4-5 Mal in der Woche zum Einsatz. Ich nutze sie überwiegend für Pudeln, Mischlinge, Cockerpoo, kurze Tibis und finde sie zum Vorarbeiten hervorragend.“



Vor den Anwendung



Nach der Anwendung

Ich brauche die Hälfte der Zeit im Vergleich zum Vorbürsten und das Fell wird sofort aufgesaugt. Außerdem ist der Kraftaufwand viel geringer.

Aufgrund der Größe der AutoDogBrush ist sie für kleine Rassen nicht so gut geeignet; im Achselbereich und für schwer

erreichbaren Stellen ist das Gerät zu groß; da arbeite ich dann manuell. Ein weiterer Vorteil ist, dass durch den automatischen Abstand zur Haut eine Verletzungsgefahr ausgeschlossen ist.

Einige Kolleginnen sprachen mich auf das störende Staubsaugergeräusch an - da die meisten Hunde bereits an den Blower gewöhnt sind, stört es sie nicht im geringsten. Man braucht allerdings ein wenig Einarbeitungszeit um herauszufinden, wie man selbst am besten mit der AutoDog-Brush arbeitet. Aber mit der gewonnenen Praxis möchte ich die automatische Hundebürste nicht mehr missen.“

Gia Anslin, The Purple Dog Luxemburg:

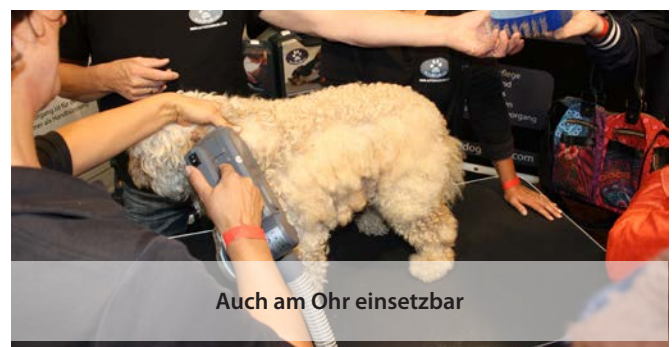
„Ich nutze die AutoDogBrush hauptsächlich zum Entfilzen für große Hunde; bei den kleinen muss man sehr vorsichtig sein. Man spart die Bürstenbewegung und setzt die Maschine an den jew. Stellen an - braucht aber ein bisschen Übung. Das Arbeiten mit der automatischen Hundebürste spart Zeit und Kraft. Außerdem werden die Haare praktischerweise gleich aufgesaugt. Ich finde sie richtig gut.“



UVP 299€ inkl. MwSt. plus Versand
Vertrieb: www.autodogbrush.com



AutoDogBrush im Einsatz



Auch am Ohr einsetzbar

Neue Werkzeuge

16

Werkzeug- & Materialkunde

Der Sleek EZ aus den USA

Wir haben uns den **Sleek EZ** gleich nach dem Erscheinen direkt in USA bestellt...

Im täglichen Salongebrauch ist er vor allem bei rau- und harschhaarigen Hunden im Einsatz- z.B. für feine, flusige Haare, die sich kaum mit Trimmesser oder Fingerling packen lassen. Bei Möpsen etc. zum letzten Finish nach dem Baden und Blowern, für das Nachbearbeiten der Konturen bei Schnauzern, Terrier usw. Beim Dackel um restliche, lose Haare zu entfernen.

Die Einsatzpalette ist groß und bedingt durch die drei unterschiedlichen Größen für jeden Hund anpassbar. Die Handhabung ist einfach und das Holzstück liegt bequem in der Hand.

Mit ein wenig Übung dient es auch als eine Art Trimmesser, ansonsten wird es ohne Druck über das Haar gezogen. Die meisten Hunde genießen die

Anwendung, da man mit dem Sleek EZ wirklich nur oben auf agiert und nicht wie andere Gerätschaften auf der Haut kratzen.

Für uns im Salon ein nettes Arbeitsgerät!

Der Preis liegt bei rund **20 Euro**

Petra Rotter

www.hundefriseur-ostfriesland.de



Twin King aus Dänemark – Cardingwerkzeug der besonderen Art

Im Hundesalon Friemelt arbeitet man mit dem Twin King 2 in 1 mittlerweile fast täglich. Befreundete Zwergschnauzer-Züchter aus Dänemark haben dieses besondere Groomer Werkzeug entwickelt: es entfernt loses Haar und die Unterwolle ohne es abzuschneiden. Es kratzt nicht auf der Haut und liegt dem Hundefriseur gut in der Hand.

Einige Fotos und Videos dazu findet Ihr auf der Facebookseite www.facebook.com/friemelt

Der Preis liegt bei **34 € inkl. MwSt. und Porto.**

Bezugsquelle in Deutschland:
Ines & Falko Friemelt GbR
Mail: info@hunde-friemelt.de



Foto: hundeschmittschule.de

Loses Haar in Schlaufen entfernt



Haarige Zeiten



Rund
um den
Arbeitsplatz

Immer häufiger kommen Kunden in den Salon und beklagen, dass ihr Hund so extrem haart und was man dagegen tun kann. Die Ursachen sind sehr weitreichend. Hunderassen mit Unterwolle haaren das ganze Jahr, andere wechseln hin und wieder ihr Haarkleid. Das Wetter und die Jahreszeiten spielen eine große Rolle wenn es darum geht, wie stark ein Hund haart, doch der gesamte Gesundheitszustand eines Hundes ist einer der größten Faktoren, der beeinflusst, wie viel Fell tatsächlich ausfällt. Außerdem ist eine gesunde Ernährung extrem wichtig; Hunde mit Futtermittelallergien haaren deutlich stärker. Eine regelmäßige Fellpflege ist hier besonders zu empfehlen – bürsten was geht. Die Firma Savoir Vivre hat einen Staubsaugeraufsatz auf den Markt gebracht, mit dem Sie die lose Unterwolle Ihres Vierbeiners und auch Parasiten einfach absaugen können. Wir haben ihn ausprobiert:

Claudia Franke, CF-Expert:

„Zur Unterstützung des saisonalen Fellwechsels durch den Hundebesitzer ist die ActiVac sehr zu empfehlen. Ich benutze sie

im Salon, um in Nacharbeit die restlichen losen Haare rauszuholen. Vor allem aber als Weichzeichner, wenn ich Hunde habe, bei denen man nach dem Scheren Scherspuren im Fell sieht.

Für den täglichen Gebrauch favorisiere ich den Gummistriegel, ansonsten den Edelstahlauflaufsatz.“

Petra Berndt: „Meine Labradorhündin haart das ganze Jahr extrem. Ich bürste sie regelmäßig, aber die Haare fliegen trotzdem weiter. Ich habe den Staubsaugeraufsatz von ActiVac ausprobiert und kann jetzt ohne großen Kraftaufwand und ohne Haarberge beim normalen Bürsten, die losen Haare quasi absaugen. Der Staubsaugerbeutel ist voll – aber es lohnt sich.“

ActiVac®
Active-Shedder

Preis: **69,00 € inkl. Versand**
Vertrieb | Infos: **Savoir Vivre Intern. GmbH**
www.all-groom.de



Naturkosmetik reduziert Haarausfall

Fellwechsel bedeutet Staubsauger Alarm - Hunde „haaren“ zwar das ganze Jahr über.

Die regelmäßige Pflege ist eine ideale Gelegenheit, um die Fellbeschaffenheit und die Haut des Vierbeiners im Auge zu behalten. Nicht nur regelmäßiges Bürsten und Kämmen unterstützt den Fellwechsel sondern auch eine auf Hundehaut abgestimmte unbedenkliche Pflege. Wie z.B. die Naturkosmetik von Hund & Herrchen - die ideale Lösung für einen haarfreien Alltag. Die Anwendung von Naturkosmetik bedeutet Entlastung und Pflege auf natürlicher Basis.

Biologische Reinheit und zurück zur Natur.

Mehr Infos: www.hund-herrchen.com

17

Werkzeug- & Materialkunde

Anzeige

Bestellen sie den Newsletter und Katalog unter: ulli@meissner-koeln.de

Schermaschinen und mehr ... Special for Groomer



www.meissner-koeln.de



Ulrich Meißner · Techn. Werkstätten
Paul-Henri-Spaak-Straße 6 · 51069 Köln (Dellbrück)
Tel. 02 21 / 9 68 97 88 · Fax 9 68 97 89 · info@meissner-koeln.de

BVdG Herbstseminar 2015 in Eisenach

SPONSORED BY
AESCULAP®



Bundesverband der Groomer e.V.

18

Branchenberichte

Mit seinen modernen Räumlichkeiten bot das Penta Hotel in Eisenach den idealen Rahmen für das Herbstseminar des BVdG. Ganz der Jahreszeit entsprechend vielfältig, war der Seminar-Erntekorb prall gefüllt mit ausgesuchtem Groomer Fachwissen: Jean Beets, Ilse Frenk-Kleton und Petra van Zuthem-de Vos begeisterten Veranstalter und Teilnehmer gleichermaßen.



Ilse Frenk-Kleton zeigt die richtige Scherenhaltung

Als Groomer kann man nie genug Scheren haben, davon ist Ilse überzeugt! Welche und wie viele Scheren braucht ein Groomer? Welche Schere passt zu meiner Hand? Diese und viele weitere Fragen wurden von Ilse Frenk-Kleton ausführlich beantwortet.

Eine richtige Kaufentscheidung kann nur getroffen werden, wenn vor Ort die anatomisch korrekte Scheren Handhabung ausprobiert und geprüft werden kann. Und das kann man nicht übers Internet sondern nur direkt beim Hersteller oder Großhändler. **Ilse's abschließender Rat: Beim Scherenkauf soll sich der Groomer allein auf das Schneidegefühl und den Zweck konzentrieren. Aber - eine super Schere macht noch keinen super Haarschnitt! Auf die korrekte Haltung und Handhabung kommt es an.**

Während der anschließenden Seminare über Fellbearbeitung stellte Petra van Zuthem-de Voß ihre Kompetenz unter Beweis. Die verschiedenen Bearbeitungstechniken und der Einsatz unterschiedli-



Präsentation der Referententrios - Pudel anders gestylt

cher Schneide- und Trimmwerkzeuge für die unterschiedlichen Fell Typen standen hierbei im Vordergrund.

Das Ausarbeiten von Details mit den Snap On Aufsätzen oder die Effliertechnik über den Kamm gingen ihr ebenso meisterlich leicht von der Hand, wie die Bearbeitung der Übergangszonen des American Cocker mit dem Trimmstein Messer.

Auch Seminarleiter Ulrich Meißner überzeugte mit seinen allgemeinverständlichen Ausführungen zur Werkzeug-Technik. Es gelang ihm, in seiner eigenen sympathischen Art und Weise zu erklären, wie jeder Groomer mit ein wenig Mehr an Scheren-, Scherkopf- und Maschinenpflege die Nutzungsdauer der Arbeitsgeräte verlängern kann.

Wellness im Hundesalon - auf diesen unterschätzen Schwerpunkt lenkte der Chef von der Firma cdVet, Clemens Dingmann, den Focus seines Seminars. Der Zustand von Haut, Fell, Augen, Körperöffnungen und Krallen vermitteln dem Groomer einen Eindruck über den Gesundheitszustand des Hundes.

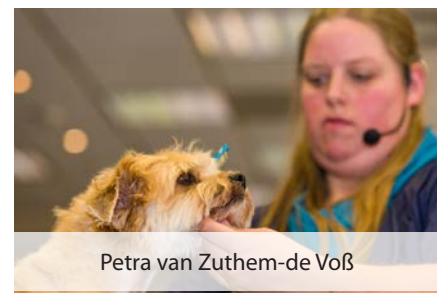
Der intensive, regelmäßige Kontakt mit dem Tier auf dem Pflagetisch, lässt den achtsamen Groomer ein Mehr an Pflegebedarf rechtzeitig erkennen.

Welches Shampoo braucht das Fell? Mit dieser markenneutralen Präsentation gelang es Jean Beets, dem Waschen des Hundes einen neuen Stellenwert im Salonalltag zu verschaffen. Der vorgestellte Leitfaden eröffnet dem Groomer die Möglichkeit, seinen Badebetrieb mit Struktur zu organisieren. Wie verwendet man Sham-

poo, Spülung und & Co für welchen Effekt? Die Arbeitserleichterung, während der Hund im Salon ist, war genauso Thema, wie die Fellversorgung durch den Besitzer zwischen den Pflgeterminen.

Jean stellte den nachfolgenden Satz an den Anfang und das Ende seines Seminars: "Richtiges baden braucht Zeit - denn gutes baden spart Bearbeitungszeit!"

Der letzte Programmpunkt des Herbstseminars wurde vom Seminarleiter-Trio gemeinsam gestaltet:



Petra van Zuthem-de Voß

Pudelfell mal anders gestylt.

Aus dem vorhandenen Fellangebot etwas Neues zu kreieren war bei den harlekinfarbenen Pudeln die Herausforderung. Der schwarze Kleinpudel fuhr als anderer Rassehund vom Seminar nach Hause. Die Pudeldame Tess wurde zum Kerry Blue umgestylt.

Die Bilder dokumentieren die Ergebnisse. Der BVdG e.V. bedankt sich bei den Mitgliedern, die ihren Hund als Model zu Verfügung gestellt haben. Ebenso gilt unser Dank den Seminarleitern und dem Sponsor Aesculap für dieses rundum gelungene Seminar Wochenende. ■

Evi Engelfried



Ein Blick ins Publikum

FACHSEMINAR SPECIAL FOR GROOMER auf der DOGLIVE Münster am 16.01.2016

special *for*
groomer
Magazin und Fachseminare für Hundefriseure

SPONSORED BY
AESCULAP®

PROGRAMM:



Jean Beets

Rassthema Pudel:

Scherenhaltung und
Schneidetechnik

www.jbdoggrooming.de



Anja Reiteritsch:

Zeitmanagement im Hundesalon:

- Terminplanung
- Tagesplanung
- Effektiver Arbeitsablauf am Hund

www.hundeschnittschule.de



Oliver Schumacher

Preise durchsetzen:

Der Experte für Verkaufserfolge gibt hilfreiche Tipps

www.oliver-schumacher.de

**JETZT
ANMELDEN!**

19

Veranstaltungen

Anmeldung und alle Infos unter: www.groomer-fachseminare.de

Weitere Sponsoren:



Tierisch gut: Besuch auf der ANIMAL in Stuttgart



20

Veranstaltungen

Die Heimtiermesse **ANIMAL** am 14./15.11.2015 auf dem Stuttgarter Messegelände direkt am Flughafen, war eine Reise wert. Im Foyer empfingen uns schon gleich zu Messebeginn musikalische Klänge mit den Teilnehmern der Stuttgart Open im Dogdance. In Halle 3 ging es in allen Bereichen rund um den Hund. Zahlreiche Aussteller zum Thema Ernährung, Pflege, Ausstattungen, Zubehör, Versicherungen füllten die Halle boten ein abwechslungsreiches Sortiment. In der Beauty Dog

Launch unseres Kollegen Jean Fred Noel ging es um die ganzheitliche Pflege des Hundes. Mit im Fokus standen die Themen Homöopathie, erste Hilfe und das mineralische Gleichgewicht des Hundes. Zahlreiche Vorträge wurden über das ganze Wochenende angeboten – leider war die Akustik in der Halle etwas unglücklich, so dass man schon sehr genau hinhören musste. Jean Fred Noel hat außerdem Hundebetten, Leinen und Halsbänder aus seiner eigenen Kollektion angeboten. Die Produkte werden in Deutschland produziert und nach seinen Entwürfen gefertigt.

www.dog-beauty-lounge.de

Von Seiten der uns bekannten Aussteller waren **Grotec** mit Thomas Pütz, **Flexi** mit Martin Berodt, **Trendpet** mit Thomas Rewer und die **Beuteküche** mit Karin Schranz vertreten.



Anja Reiteritsch und Jean Fred Noel im Gespräch



Eigenes Markenlabel





Anja Reiteritsch und Thomas Pütz, Grotec



Besuch in der DOG beauty lounge

Mit einem Dogcasting warb die Messe **DOGLIVE** für ihr Hundeevent im Januar, auf dem wir unser Fachseminar special for groomer veranstalten.

Kleinere Aussteller mit besonderen Accessoires hatten ebenfalls regen Zulauf. So fanden wir Dummies aus Feuerwehrschräuchen, die man mit dem Namen seines Hundes beschriften lassen konnte, besondere Leckerliedosen, Leinen, Halsbänder und vieles mehr. Auf dem Stand Oscars, www.oscars-design.de, haben wir die Maskottchen Esperanza ins Herz geschlossen.

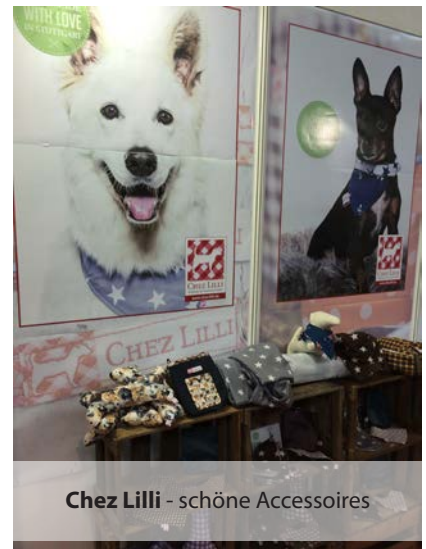
Diese süßen Stoffhunde sind Hoffnungsträger des Vereins **pro Hund andaluz e.V.**, der sich für hoffnungslose Hunde in Spanien einsetzt. Mit dem Kauf der Esperanzas unterstützt man deren Projekt. Wir haben dieser tollen Aktion eine Seite gewidmet – alle Infos dazu finden Sie auf Seite 37 des Magazins. In der Halle nebenan ging es auch tierisch zu – neben der Katzenausstellung aber eher exotisch. Echsen, Schlangen, Greifvögel und andere bis hin zu einem Dromedar. Zahlreiche Familien mit Kindern strömten durch beide Hallen und kauften was das Zeug hielt. Die Hallen waren an beiden Tagen gut gefüllt, da parallel auch noch eine Familienmesse auf dem Gelände war.

Unser Fazit:
Wir kommen nächstes Jahr wieder.
Lasst Euch überraschen! ■

Redaktion special for groomer



Esperanzas



Chez Lilli - schöne Accessoires



Martin Berodt an der Leine



Hundedummies aus Feuerwehrschräuchen



Hundebekleidung für die Motorradfans



Ewige Erinnerung – Diamanten aus Hundefell

Groomer Event 2015

am 13. und 14. September im Schwarzwald



Die Firma Wahl hatte, in Zusammenarbeit mit der Firma EHASO und der Fachgruppe „Heimtierpflege im Salon“ des Zentralverbandes Zoologischer Fachbetriebe, zu einer Fort- und Weiterbildungsveranstaltung nach Tuttlingen/Möhringen eingeladen. Ca. 170 Teilnehmer folgten dieser Einladung und trugen mit guter Stimmung zum Erfolg bei.

Den Auftakt der Seminare bildete Angelika Purwins, ZZF geprüfte Heimtierpflegerin mit dem anspruchsvollen Thema „Eine Katze ist kein Hund“.

40 jährige Berufserfahrung ließen sie, trotz verfilzter und etwas ungeduldiger Katze bei so viel Publikum, nicht aus der Ruhe bringen. Sie brachte auch den reinen Hundepflegern unter den Zuschauern die Katzenpflege auf anschauliche Art und Weise näher.

Weiter ging es mit Frau Dr. Janette Pfeffer und der „Ersten Hilfe im Hundesalon“. Nomen est Omen. Sie vermittelte dieses ernste Thema herzerfrischend und spritzig. Nach einem reichhaltigen Mittagessen und Zeit zum Einkaufen bei der Firma EHASO, ging es mit Frau Dr. Pfeffer weiter. Die Kolleginnen und Kollegen hatten zu dieser zentralen Thematik eine Menge Fragen. Wie bereits auf vergangenen Events führte Ute Klein, Vizepräsidentin des ZZF, professionell und unterhaltsam durchs Programm. **Nachmittags ging es mit Britta Mattes, Vorsitzende der Fachgruppe Heimtierpflege im Salon des ZZF, „Westie kommerziell“ weiter. Zwei Westie Modelle warteten auf ihre Frisur. Einer wurde mit Hilfe einer Schermaschine zeitsparend und trotzdem standardgerecht frisiert. Der andere, mit harschem Fell, rassegerecht gezupft. Viele Tipps wurden hier für den Salonalltag weitergegeben.**

Nach einem gemeinsamen und opulenten Buffet und ausgelassenen Fachgesprächen unter Kollegen en-

dete der erste Tag des Groomer Events. Am Sonntag startete Brigitte Movilla von Rütter's DOGS, Coach für Menschen mit Hund, mit einem theoretischen Seminar „Verhaltensauffälligkeiten auf dem Grooming Tisch“. Ein Seminar, zu dem sich viele Fragen aus dem Salonalltag ergaben.

Nach einer kurzen Stärkung am Mittag ging es weiter mit Simone Buckel, Service-Mitarbeiterin der Firma Wahl, „Schneidsatz- und Maschinenpflege“. Pflegetipps, die für jeden Saloninhaber von enormer Wichtigkeit sind, um eine längere Lebensdauer der Arbeitsmaterialien zu erreichen.

Das Finale machte Farah Eggers, ZZF geprüfte Heimtierpflegerin, Mitglied im WM Team 2015, mit dem Seminar „Labradoodle/Goldendoodle“. Sie zeigte gekonnt, diese Rassen sportlich und schick mit Maschine und Aufsteckkämmen in kurzer Zeit zu frisieren.

Nach einer Verlosung und der Ausgabe der Zertifikate waren sich alle einig Seminarleiter sowie Teilnehmer. Es war mal wieder eine gelungene Veranstaltung. ■



ZZF FG Mitglieder und Seminarleiterinnen Angelika Purwins und Farah Eggers



Britta Mattes
Vorsitzende der Fachgruppe
Heimtierpflege im Salon des ZZF



Vorsitzende der ZZF FG Heimtierpflege
Britta Mattes



SAVE THE DATE
19. | 20. März 2016
FRÜHJAHRSTAGUNG
LUISENTHAL/OBERHOF
26.05. – 29.05.2016
INTERZOO HALLE 4 STAND 326

Kundenbindung Aktionen um den Hund



© Matti Huhtasaari

Werbung ist gut. Aktion ist besser - am besten direkt mit Ihren Kunden. Das erhöht das Vertrauen und die Kundenbindung zu Ihrem Salon und schafft neue Kundenkontakte.

Neben der Flut von Anzeigen, Werbung in den Social Media Netzwerken etc. ist der persönliche Kontakt mit dem Hundebesitzer immer noch am effektivsten.

Im Gespräch bleiben. Auf sich aufmerksam machen. Weiter Vertrauen gewinnen. Dafür gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten, die uns vielleicht im ersten Moment Zeit kosten, sich auf längere Sicht deutlich rechnen. Kundenbindung heißt es in der Fachsprache.

Ihrer Phantasie, was Kundenaktionen angeht, sind hier keine Grenzen gesetzt. Viele Kolleginnen und Kollegen nutzen bereits regionale Hundemessen oder Gewerbeschauen, um sich zu präsentieren. Auf anderen Veranstaltungen, beispielsweise in Futterhaus oder Fressnapf Filialen kann man oftmals einen kleinen Stand für die eigene Salonwerbung einbinden.

Eine weitere Möglichkeit ist es, sich Unternehmerinnen-Netzwerken in Ihrer Region anzuschließen und dieses Portal mit Veranstaltungen etc. für seine Werbung

zu nutzen. Manchmal ist es nur ein netter Adventstee mit Hundekeks und Punsch für alle Kunden oder eine Gewinnspielaktion, die man sich ausdenkt. Ein geplantes Fotoshooting mit einem professionellen Fotografen ist da schon aufwendiger – die Kunden zahlen hier auch gerne einen guten Preis. Ihren Anteil daran haben Sie dann mit dem Fotografen ausgehandelt. Um beim Salonthema an sich zu bleiben bieten sich Fellpflege-Workshops an. In kleinem Rahmen im Salon oder vor größerem Publikum, beispielsweise bei Zuchtverbänden oder auf Hundeplätzen.

Hier zeigen Sie den Hundebesitzern die richtige Pflege und das richtige Werkzeug + Pflegeprodukte für zu Hause. Diese sollten Sie dann auf Vorrat zum Verkauf mit anbieten. Für den Workshop zahlt jeder Kunde gerne einen Beitrag und Sie bleiben mit ihm im Gespräch. Das Vertrauen wird gestärkt und der Hund kommt zum nächsten Termin vielleicht schon nicht mehr so verfilzt. Wir haben es gerade ausprobiert – auf der Veranstaltung des Tibet Terrier Treffens der Kama Ka-tor's (und Tshe-rin Wa's) und der Facebookfreunde Tibitreff Hamburg kamen am 17.10.15 rund 50 Tibi-Besitzer an die Elbe.

Anja Reiteritsch, www.hundeschnittschule.de und Stefanie Sellmann, www.1a-beauty-dogs.de, boten im Rahmen dieses Events einen Fellpflege-Workshop an. Dieser startete mit einem Vortrag von Anja R. über die Rasse und die Fellgemeinschaften des Tibet Terriers, bevor es dann in kleinen Gruppen für angemeldete und zahlende Teilnehmer in den Workshop am eigenen Hund ging.

Die Hundebesitzer konnten Werkzeuge ausprobieren und es wurde ihnen individuell von Anja Reiteritsch und Stefanie S. gezeigt, wie sie ihren Hund richtig bürsten und entfilzen und welche Pflegeprodukte zu empfehlen sind.

Der Workshop war ein Teil dieser Veranstaltung – mit ausgiebigem Toben und Spaziergang.

Die Hunde und die Besitzer erlebten einen rundum gelungenen Tag. Die Resonanz war überwältigend und die Nachfrage einer Wiederholung im kommenden Jahr steht im Raum.

Dies ist ein Beispiel einer solchen Aktion – Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg! ■

Redaktion special for groomer



Workshop in kleinen Gruppen



Erklärung der Produkte



Stefanie Sellmann gibt Pflegetipps

Hygiene im Salon

24

Industrie & Handel

Wir wissen es alle – bei der Arbeit mit Tieren ist eine besondere Hygiene im Salon unerlässlich. Die Pflegewerkzeuge werden kontinuierlich sauber gehalten und sterilisiert.

Aber auch die Trimmische, der Nassbereich und der Boden müssen entsprechend gereinigt werden, damit sich Keime und Bakterien nicht vermehren können.

Auch die Gerüche durch die Vielzahl der Hunde im Salon – und auch wenn dort einmal ein Malheur passiert – können oftmals unangenehm sein.

Die Firma **BIODOR** ist gerade dabei, ihre mikrobiologische Linie **BIODOR PET** weiter auszubauen und in den Hundesalons zu etablieren und der Vertrieb wird für die Hundefriseure neu geregelt.

Die Produkte sind auf mikrobiologischer Basis entwickelt, sind umweltfreundlich und absolut verträglich für Haut und Fell. Von **BIODOR** sind drei verschiedene Produkte aus dem Bereich Tierpflege und –hygiene erhältlich, die sich untereinander hervorragend ergänzen.

Der Nährboden von Krankheitskeimen wird abgebaut und Gerüche werden durch die Mikroorganismen nachhaltig entfernt.

BIODOR Pet ANIMAL

Das starke Konzentrat

Der mikrobiologische Reiniger wird mit Wasser verdünnt und ist ideal für die Reinigung im Salon von allen wasserträglichen Oberflächen. Empfangstheken, Hundekörbchen, Polster, Teppiche und Textilien, die vor Markierungen nicht sicher sind können zuverlässig vom Geruch befreit werden. Das Konzentrat gibt es in 1 L und 10 L Gebinden und ist sehr ergiebig.



BIODOR Pet ANIMAL Spray:

Das gebrauchsfertige Spray

Es entfernt Gerüche rund um den Hund nachhaltig und entzieht Krankheitskeimen den Nährboden. Gerade wenn der Hund vor Aufregung sein Geschäft verrichtet, ist es schnell aufgesprüht und der Geruch ist verschwunden. Es wird in der Umgebung des Hundes angewendet, um z.B. Hundekörbchen zu reinigen oder Reviermarkierungen zu entfernen – doch es kann auch direkt am Tier selbst zum Einsatz kommen.



Dort reguliert es sanft aber wirksam den Eigengeruch des Hundes und beseitigt Fremdgerüche – beispielsweise, wenn der Hund sich mal wieder in etwas übelriechendem gewälzt hat. Es ist auch ideal zur Behandlung von Hunde-Senioren, die einen stärkeren Körpergeruch haben. Das Spray gibt es in der 750 ml Sprühflasche.

BIODOR Pet AMUN:

Das sanft-wirksame Hundeshampoo

Mit diesem Produkt kommt ein neuartiges, mikrobiologisches Hundeshampoo zum Einsatz, das beste Ergebnisse erzielt. Dermatologische und veterinärmedizinische Gutachten bestätigen, dass es sowohl für Menschen als auch für Tiere sehr gut verträglich ist. Es beseitigt sogar intensive Fremdgerüche wirkungsvoll und reguliert den Eigengeruch des Hundes nachhaltig. Das Fell wird sauber, glänzend, gepflegt und vital und die natürlich-gesunde Balance von Haut und Fell wird wiederhergestellt. Erhältlich als 2,5 L Kanister und 200 ml Flaschen für den Weiterverkauf.

BIODOR ist auch für private Hundehaushalte ideal

BIODOR Tierhygieneprodukte sind in der Praxis lange bewährt - insbesondere im professionellen Bereich.

Private Hundehalter können von der natürlichen Wirkung der BIODOR-Produkte profitieren. Insbesondere das gebrauchsfertige **BIODOR Pet ANIMALS** Spray und das Hundeshampoo **BIODOR Pet AMUN** sind ideal für jeden Tierbesitzer. Beim Verkauf im Salon lassen sich sehr gute Zusatzumsätze generieren.

Weitere Infos zu Preisen und Vertrieb:

Bettina Janßen

Mail: bj@biodor.de

www.biodor.de

Sicher in der Dunkelheit

Ein Spaziergang im Dunkeln kann schön sein. Aber auch gefährlich. Wenn dann noch Regen und schlechte Sicht hinzu kommt...

In dieser dunklen Jahreszeit ist es besonders wichtig, dass Sie und Ihr Hund für alle anderen gut zu sehen sind. Denn nichts erschreckt uns mehr, als wenn plötzlich ein fremder Hund aus dem Nichts auftaucht oder ein schwarz gekleideter Mensch. Dafür gibt es diverse Kleidungsstücke und Accessoires für Ihre Sicherheit, die im Dunkeln durch Laternen oder Scheinwerfer reflektieren: Jacken, Westen, Caps oder Hosen mit Reflektoren gibt es für uns Menschen; für unseren vierbeinigen Freund reflektierende Warnwesten, Leuchthalsbänder und -leinen, Blinkis fürs Halsband uvm. Es gibt einfache Klettbänder, die man über den Arm- oder Beingelenken tragen kann. **Besonders zu empfehlen ist auf jeden Fall, dass Sie eine Taschenlampe dabei haben. Damit leuchten Sie Ihren Weg und den Hund an und sind somit gut zu sehen. Manch einen Hundebesitzer habe ich schon mit einer Stirnlampe gesehen. Dann hat man zudem die Hände frei – eine gute Lösung.**

Für alle leuchtenden Accessoires gilt: Viel hilft viel! Je mehr Leucht- und Lichtquellen Sie und Ihr Hund tragen, umso sicherer sind Sie in der Dunkelheit unterwegs. Außerdem sollte das Zubehör wasserfest und kälteresistent sein. Bei batteriebetriebenen Blinkis oder Leuchthalsbändern ist es sinnvoll, sich für Produkte zu entscheiden, die durch Sensoren gesteuert werden. Die Leuchtmittel sind dadurch nur bei Bewegung aktiv und schalten sich bei längerem Ruhezustand ab. Das verlängert die Lebensdauer der Batterien. Am besten statten Sie sich und Ihren Hund zusätzlich mit Reflektoren aus, damit Ihre Leuchtkraft bei schwacher oder leerer Batterie nie ganz verschwindet. ■

Redaktion special for groomer



Bereits im Einsatz bei
1.500
Groomern & Züchtern

**NIE
WIEDER
BADHAIR
DAY**



25

Industrie & Handel

AutoDogBrush die automatische Hundebürste



- professionelle Hundepflege
- ermüdungsfreies Arbeiten
- bis zu 70% Zeitersparnis
- das Fell wird von dem rotierenden Bürstband schonend gebürstet
- angenehmer für den Hund als Handbürstung
- kann an herkömmlichen Staubsauger angeschlossen werden und saugt ausgebürstetes Fell, Schmutz & Hautschüppchen auf
- kein direkter Hautkontakt, kratzt und verletzt nicht



AutoDogBrush

Siemensstraße 38
48565 Steinfurt

Tel.: +49(0)2552-99710580

Fax: +49(0)2552-99710599

info@autodogbrush.com

www.autodogbrush.com

Wählerischer Hund? Na und?



26

Industrie & Handel

Immer öfter bleibt in deutschen Haushalten der Napf voll. Mit diesem Problem hat ein zunehmender Anteil der rund zehn Millionen Hundehalter zu kämpfen. Der Grund: Die Hunde können oder wollen das herkömmliche Trockenfutter nicht mehr fressen. Hinzu kommt der Wunsch vieler Halter, ihrem Liebling etwas Besonderes zu bieten – und nicht mehr das Standardfutter.

Herstellung wie in der gesundheitsbewussten Küche
Gerade auf solche Fälle ist das Familienunternehmen BEWITAL petfood spezialisiert: Die Münsterländer stellen Spezialnahrung der Marke BELCANDO® her, die wegen ihrer besonders hohen Akzeptanz bei Hunden sehr beliebt ist. Möglich macht dies das neue und weltweit einzigartige BEWITAL Thermal-Mix-Verfahren. Im Vergleich zu herkömmlichen Produktionsverfahren kann dadurch jetzt Frischfleisch im Trockenfutter verarbeitet werden. Vergleichbar mit dem Dampfgaren in der gesundheitsbewussten Küche wird dabei fast ausschließlich Wasserdampf zum Aufschluss der Nährstoffe eingesetzt.

Vitamine erhalten, Umwelt entlastet

Die Vorteile: Das Frischfleisch verleiht dem BELCANDO® Trockenfutter eine sehr hohe Akzeptanz und Schmackhaftigkeit – auch bei wählerischen Hunden. Gleichzeitig bleiben wertvolle Vitamine und andere natürliche Inhaltsstoffe der Zutaten durch das besonders schonende Verfahren erhalten. Und es gibt noch einen großen Vorteil von BELCANDO® Trockenfutter: Durch das neue Herstellungsverfahren wird die Umwelt deutlich entlastet.

Kostenlose Proben des neuen BELCANDO® können online unter: www.belcando-hundefutter-probe.de bestellt werden.

Weitere Informationen: www.belcando.de

BEWITAL petfood

BEWITAL petfood GmbH & Co. KG
Industriestraße 10
46354 Südlohn-Oeding



Anzeige

www.groomerforum.de

Das älteste Forum für Hundefriseure in Deutschland.

Das Groomerforum hält für seine Mitglieder ein ständig wachsendes Archiv mit weit über 50.000 Beiträgen und vielen Fotos – auch zu Details – bereit, welches alle Themen rund um das Grooming von Hunden anbietet.

Die Kontaktbörse, Austauschplattform und Fortbildungsmöglichkeit von Kollegen/Kolleginnen für Kollegen/Kolle-

das älteste deutsche
www.Groomerforum.de
Fachkompetenz mit Niveau

ginnen mit Niveau. Hier geben sich über Jahre gesammeltes Wissen, Tipps, Tricks und Fachkompetenz die Hand.

Naturkosmetik für Hunde



GARANTIERT:

Ohne Parfüm & synthetische Duftstoffe.

Ohne Natrium Laureth Sulfate & PEGs.

Ohne Rohstoffe aus der Erdölchemie (Paraffine).

Ohne Farbstoffe, Parabene, Silikone & Gluten.

Ohne Palmöl hergestellt (Natur- & Artenschutz).

Die Produkte von Hund & Herrchen sind alle vegan & somit frei von tierischen Inhaltsstoffen.

www.hund-herrchen.com

Bio, vegan & auf besondere Art natürlich. Vorwärts mit der Natur, vorwärts mit Hund & Herrchen. Mit dieser natürlichen Pflegeserie für Hunde, wird ein neues Kapitel in der Geschichte eingeleitet.

Preisliste im Salon



28

Marketing

Die Frage steht immer wieder im Raum, ob eine Preisliste im Salon hängen sollte oder nicht.

In Österreich fallen Dienstleistungen und der Verkauf von Sachgütern (z.B. Pflegemittel) des Hundefriseurs im Salon in den Geltungsbereich des Preisauszeichnungsgesetzes (PrAG). Die Grundpreise für Sachgüter, die im Salon verkauft werden, müssen aufgrund einer Ausnahmeregelung des PrAG für Kleinunternehmen (bis max. 9 vollzeitig Beschäftigte), nicht ausgezeichnet werden. Die Preisauszeichnung für Leistungen im Salon muss:

- Die Form eines „Verzeichnisses“ haben und kann ansonsten recht „frei“ gestaltet werden (im Gegensatz zu Friseuren, Masseuren, Kosmetikern und vielen mehr)

- In Form einer „Bruttopreisauszeichnung“ (einschließlich Steuern + Abgaben) erfolgen

- Im Geschäftslokal deutlich sichtbar für Konsumenten aufgelegt oder angebracht werden

- Art und Umfang der angebotenen Leistungen enthalten

Grundsätzlich sollte die Preisliste so genau und durchsichtig wie möglich für den Kunden gestaltet werden, damit keine Missverständnisse aufkommen können. Dies ist in unserer Branche nicht immer einfach. In der Praxis empfiehlt es sich in der Preisliste folgendes anzuführen:

- Alle im Preis inbegriffenen bzw. nicht inbegriffenen Leistungen (z.B. „Komplettpflege“ bzw. „Entfilzen“) – also Teilleistungen – genau erklären

- Von welchem Pflegezustand bzw. Pflegeintervall die angeführten Preise ausgehen welche Zuschläge (z.B. sehr zappelige Hunde, sehr bissige Hunde, vernachlässigter Pflegezustand etc.) entstehen können

- Den Mehraufwand beispielsweise bei Trimmhunden

- Als Richtpreise die gängigsten Trimmrassen extra anführen

- Sehr bekannte und gängige Rassen als Beispiele in verschiedenen Bearbeitungsvarianten

- Den Mehraufwand bei vielen Ausstellungshunden

- Liste mit den Preisen von Teilleistungen, welche auch einzeln gemacht werden (z.B. Krallen- oder Ohrenpflege)

Vor allem bei Neukunden empfiehlt es sich, den Pflegezustand und das Fell des Hundes im Beisein des Besitzers genau zu untersuchen und das Pflegeprogramm Schritt für Schritt mit dem Kunden gemeinsam zu besprechen. Erst dann kann der Groomer dem Kunden eine verbindliche Preisauskunft geben. Mögliche Zuschläge sollten dem Kunden zu diesem Zeitpunkt ebenfalls bekannt gegeben werden.

Telefonische Preisankünfte

Viele Neukunden ersuchen um telefonische Preisankünfte und ist es besonders für Groomer-Anfänger schwer, in solchen Situationen richtig zu reagieren. Einerseits ist es richtig, keine Preisankunft am Telefon zu geben, da ohne Begutachtung eine solche nur schwer möglich ist, andererseits möchte der Kunde verständlicher Weise wissen was auf in zukommt, wenn er

seinen Hund pflegen lässt. Es kann jedoch einiges über den Hund und dessen Pflegezustand vom Kunden am Telefon erfragt werden, damit eine Auskunft über einen Richtpreis (ab-Preis und meist auch bis-Preis) gegeben werden kann. Dies macht den Kunden meist zufriedener und wird eher ein Termin vereinbart, als wenn keine Auskunft ohne vorherige Begutachtung erfolgt. **Vom Groomer sollte, abgesehen von Rasse oder Größe, der ungefähre Pflegezustand (z.B. Verfilzungen, letztes Trimmen) und die gewünschte Art der Pflege erfragt werden. Erst dann kann ein Richtpreis genannt werden. Es empfiehlt sich aufzuzählen, welche Leistungen im genannten Preis enthalten sind - beispielsweise bei der Komplettpflege.** Ebenfalls sollten Zusatzleistungen (z.B. Entfilzen etc.) extra angeführt werden, um dem Kunden ein möglicherweise „böses Erwachen“ bei der Bezahlung zu ersparen. Wichtig ist es, dem Kunden am Telefon das positive Gefühl zu geben, dass seine Erwartungen, in Bezug auf die Pflege und Betreuung, bestens erfüllt werden. Bringen Sie dem Kunden Verständnis entgegen und hören Sie ihm genau zu. Lächeln Sie ruhig am Telefon und Sie werden merken, der Kunde ist Ihnen gegenüber und Ihrem Preis viel aufgeschlossener. ■



PROFI CUT - Hundefriseurzentrum KG
Carmen Schreiner | www.profi-cut.at

Grundlage für Ihre Preisliste im Salon

Diese Liste können Sie nach Ihren Bedürfnissen variieren; die Spalte "Zeit" ist nur für Sie, um Ihren Preis nach Ihrem eigenen Zeitaufwand und Stundensatz festlegen zu können.

Rassen	Trimmen oder Schneiden inkl. Krallen+Ohrenreinigung	Zeit	Waschen, Schneiden oder Trimmen, inkl. Krallen+Ohrenreinigung	Zeit
Toypudel, Zwergpudel			X€ (regelmäßiger Termin ca. 6 Wochen)	1,5h
Kleinpudel			X€ (regelmäßiger Termin ca. 6 Wochen)	2h
Malteser, Lhasa Apso, Shi Tzu, Pekingnese, Havaneser, Biewer Yorki, Bolonka Swetna, Yorkshire Terrier, Zwergspitz, Löwchen	X€	1h	X€	1,5h
Golden Retriever	X€	1 1/4h	X€	2h
Labradoodle, Goldedoodle, Port. Wasserhund	X€	1,5h	X€	2h
Kerry Blue Terrier, Soft Coated Wheathen Terrier, Bichon frise			X€ (regelmäßiger Termin ca. 5 Wochen)	2,5 - 3h
Großpudel (nach Schnitt), Bouvier			X€ (regelmäßiger Termin ca. 6 Wochen)	2,5 - 3h
Zwergschnauzer, Parsson Jack Russel Terrier, Dackel, Border Terrier, Kavalier King Charles Spaniel	X€	1h	X€	1,5h
Englischer-, Amerikanischer Cocker Spaniel, Münster Länder	X€	1,5h	X€	2h
Mittelschnauzer, Westhighland White Terrier, Scottish Terrier, Cairn Terrier	X€	1,5h	X€	2 - 2,5h
Irish Terrier, Fox Terrier, Lakeland Terrier, Welsh Terrier	ab X€	2-3h	ab X€	3 - 4h
Airedale Terrier, Riesenschnauzer	ab X€	2,5-3h	ab X€	3 - 4h
English-, Gordon-, Irish Setter	ab X€	2-3 h	ab X€	2 - 3h
Abscherhunde bis Kniehöhe	Zeitaufwand pro Std. X€		Zeitaufwand pro Std. X€	
Abscherhunde ab Kniehöhe	Zeitaufwand pro Std. X€		Zeitaufwand pro Std. X€	
Neufundländer, Leonberger, Kuvasz, Bobtail, Russischer Terrier, Briard	Zeitaufwand pro Std. X€		Zeitaufwand pro Std. X€	
Zusatzleistung				
Krallen schneiden	X€			
Carding (Unterwolle ausbürsten), Entfilzen	Zeitaufwand pro 30min X€			
Zwischendurchtermin (um ein Zuwachsen und Verfilzen zu verhindern; zu empfehlen bei Langhaarrassen, z.B. Tibet Terrier, Briard, Doodle	Zeitaufwand pro 30min X€			
Waschen + Föhnen	Zeitaufwand pro 30min X€			
Welpen Kennenlerntermin (Pfoten, Augen, Krallen (ohne Baden)	X€			

Alle Preise inkl. 19% MwSt

**Wir berechnen die tatsächliche Zeit, die wir an Ihrem Hund arbeiten.
Je nach Fellzustand oder Verhalten Ihres Hundes kann die Arbeitszeit variieren.**

Aufbau Preisliste: Anja Reiteritsch | www.hundeschnittschule.de

Das Auge hört mit

Rainer Neumann



Körpersprache ist in der Tat wichtig! Körpersprache ist in der menschlichen Entwicklung lange vor der gesprochenen Sprache entstanden, sie drückt unmittelbar aus, was wir fühlen oder sagen wollen. Bei anderen Menschen achten wir unbewusst oder bewusst immer auf diese Botschaften. Körpersprache macht vielleicht nicht den größten, immer aber einen erheblichen Teil unserer Wirkung aus.

Erfolgreiche Körpersprache

Die Arme vor der Brust verschränkt - er will meine Argumente gar nicht hören! Im Stuhl zurückgelehnt, der Blick schweift zur Decke - sie achtet nicht auf mich! Vielleicht ist Ihre Interpretation verkehrt, vielleicht kann Ihr Gesprächspartner sich so einfach besser konzentrieren. Trotzdem nimmt jeder sein Gegenüber entsprechend wahr und zieht seine Schlüsse. Besser ist es, sich rechtzeitig klar zu machen, was wichtig ist und Körpersprache gezielt einzusetzen. Sie haben die Chance, Ihre Körpersprache bewusst zu gestalten. In jedem Fall können Sie die wichtigsten Fehler vermeiden. Wenn Sie richtig gut sind, können Sie einen ganz bestimmten Eindruck erzeugen. Sie können Interesse demonstrieren oder sich trotz schlagender Argumente des Gegenübers unbeeindruckt zeigen. Mit Übung funktioniert dieses 'Impression Management' verblüffend gut.

Praktizieren

Die Elemente der Körpersprache werden von uns immer wahrgenommen und interpretiert. Wir achten - bewusst oder unbewusst - auf all das, was nicht durch Worte ausgedrückt wird: Gestik, Mimik, Blickkontakt oder Körperhaltung. Zur Körpersprache gehören ebenso Kleidung und Accessoires.

Der erste Eindruck

Alles beginnt mit dem ersten Eindruck. In Bruchteilen von Sekunden machen wir uns ein Bild vom Anderen. Wir schließen dabei sogar auf Eigenschaften wie Ehrlichkeit oder Kompetenz. Das ist wenig fundiert, geschieht aber trotzdem und findet immer statt. Dieser erste Eindruck beeinflusst in hohem Maße die weitere Interaktion. Wenn wir nach etwa vierzig Sekunden den ersten Eindruck (eher unbewusst) überprüfen, findet eher die gezielte Suche nach Bestätigung statt. Merkmale, die den ersten Eindruck bestätigen, werden bevorzugt wahrgenommen. Deutliche Signale überdecken dabei undeutliche, ein dominantes Signal kann alle anderen verblässen lassen.

Wenn wir andere Menschen "lesen"

Manche tragen ihre Gefühle offen zur Schau andere sind eher zurückhalten. Unterschiedliche kulturelle Normen bestimmen ebenfalls, wie sehr wir unsere Gefühle ausdrücken dürfen. Es schwer oder gar nicht möglich, Körpersprache eindeutig interpretieren. Trotzdem tun wir es zu instinktiv. Fehler entstehen leicht, wenn wir Faktoren, wie die konkrete Situation oder den kulturellen Kontext, außer Acht lassen. Eine andere Fehlerquelle ist häufig die Konzentration auf einzelne, vom Betrachter bevorzugte oder im Verhalten dominante Merkmale. Also Vorsicht!

Mimik und Blickkontakt

Einige Elemente unserer Körpersprache sind unabhängig von der Kultur, dies gilt besonders für unsere Mimik. Die sogenannten 'Basisemotionen' Freude (Lächeln, Lachen), Trauer (Weinen), Wut, Ekel, Überraschung oder Angst werden von allen Menschen nahezu gleich ausgedrückt und gleich interpretiert. Ganz wichtig sind die Augen - Blickkontakt

wirkt besonders intensiv. Als Zeichen der Aufmerksamkeit erwarten wir (in unserem kulturellen Rahmen) von unserem Gegenüber in etwa sieben bis achtzig Prozent der Zeit Blickkontakt. Wenn unser Gegenüber uns entsprechend lange und intensiv anschaut, nehmen wir wahr, dass er aufmerksam ist und uns akzeptiert. Zuwenig Augenkontakt wird als mangelndes Interesse oder bei Vorwürfen als Schuldgefühl ausgelegt. Sie wirken auf Andere angenehm und freundlich, wenn Sie Blickkontakt aufnehmen und längere Zeit aufrechterhalten.

Das Wichtigste: Positive Wirkung! Lächeln Sie! Das ist der beste Weg, Andere freundlich zu stimmen.

Gestik

Gestik sind alle Bewegungen mit den Händen. Gesten sind besonders gut geeignet, unsere Darstellung zu unterstreichen, wichtige Elemente zu betonen. Ausgewählte Gesten zur Betonung, wie Aufzählungen oder hinweisende Zeichen, können Sie gezielt in Ihre Darstellung einbauen. In unserem Körperschema spielen die Hände eine besondere Rolle. Unsere Hände nehmen dort einen weitaus größeren Raum ein als ihre tatsächliche Größe. Darum nehmen wir diese Bewegungen besonders gut wahr. Wenn Sie also wenig oder keine Gestik einsetzen, bekommen Sie weniger Aufmerksamkeit für Ihre Ausführungen. Setzen Sie Ihre Gestik angemessen ein, passend zu Ihrem Temperament und zum Thema. Begleiten Sie wichtige Aussagen durch passende Gestik: Öffnen Sie die Arme oder die Hände, wenn Sie Ihre Zuhörer begrüßen oder begleiten Sie eine Aufzählung durch die Aufzählung mit den Fingern. Seien Sie vorsichtig bei Gesten mit negativem Gehalt, zum Beispiel erhobener Zeigefinger oder Hände in den Hosentaschen. Auf die Mehrheit wirkt das



eher arrogant oder nachlässig. Eine besondere Form der Gestik ist der Händedruck. Die besten Chancen hat man mit einem kurzen festen Händedruck, kurz die Hand des Gegenübers festhalten. Damit zeigen Sie Offenheit, Zutrauen und Selbstbewusstsein.

Der kurze körperliche Kontakt entspannt und wirkt positiv. Verbinden Sie den Händedruck mit einer kurzen Anrede wie „Hallo, schön Sie zu sehen!“ oder „Guten Tag, Frau Nagel!“. Sehr persönlich, allerdings mit einem dominanten Unterton, ist die beidhändige Begrüßung.

Stand und Haltung

Ihre aufrechte und leicht gespannte Körperhaltung vermittelt den Eindruck von Konzentration und Aufmerksamkeit. Sie wirken selbstbewusst. Am besten stehen Sie auf beiden Füßen, etwa ein bis zwei Fußbreit auseinander und etwa parallel. So stehen Sie am stabilsten, da sich Ihr Schwerpunkt in der Mitte des Körpers befindet. Stellen Sie Ihre Füße mit der ganzen Fußfläche auf den Boden. Lagert das

Körpergewicht nur auf einem Bein, stehen Sie unsicher und ein Bein wird stärker belastet. Meist wechseln Sie dann häufiger das Standbein, das wirkt leicht unruhig. Im Sitzen stellen Sie die Füße etwa in Breite der Sitzfläche auseinander. Halten Sie den Oberkörper aufrecht und die Schultern gerade.

Positionierung im Raum

Der ideale Abstand zwischen weniger gut vertrauten Menschen reicht von etwa 50 – 60 cm. Darunter liegt der intime Nahbereich. Unterschreiten Fremde diese Grenze führt das leicht zu Symptomen von Stress. Der richtige Individualabstand schafft Nähe, ermöglicht Berührungen, zeigt aber auch positive Distanz.

Bei geringerem Abstand handelt es meist um miteinander gut vertraute Personen, oder jemanden, der diese Vertrautheit herstellen möchte. Bekannte Personen werden an geeigneten Stellen kurze Berührungen austauschen.

Kleidung und Accessoires

Die Kleidung ist unsere ‚soziale Haut‘. Von der Verpackung schließen wir auf den Inhalt. Mit passender Kleidung signalisieren wir unser Selbstverständnis und drücken unsere Rolle in der Situation aus. Und selbst wenn wir das gar nicht beabsichtigen, wird es doch von anderen Menschen so gewertet. Darum macht es Sinn, nicht nur den eigenen Geschmack oder das individuelle Wohlbefinden zur Richtschnur zu wählen. ■



Reiner Neumann

Sag doch JA!

Wie Sie Menschen überzeugen und gewinnen

BusinessVillage 2015

www.businessvillage.de

ISBN: 978-3-86980-286-2

24,80 € | 28,50 € | 28,70 CHF UVP

VET-GROOM®

Ihr Fachausstatter für moderne Hundepflege

- Trimmische & Badewannen aus eigener Fertigung
- Föne super leise & Fönboxen mit Umluftprinzip
- Schermaschinen & Zubehör
- Scheren
- Pflegegeräte, Kämmen & Bürsten
- Shampoo & Pflegeprodukte
- Hundesalonsoftware

GROOMY

VET-GROOM®

Eilenburger Str. 3
04808 Nischwitz
Tel.: 03425-929369
Fax: 03425-819946



Mobile Kartenzahlung per Smartphone



Die Möglichkeit, in unserer Branche die Hundepflege per EC zu bezahlen, ist in der heutigen Zeit fast nicht mehr wegzudenken: ein Serviceangebot für unsere Kunden. Mit dem mobilen Kartengerät des Unternehmens **SumUp** haben Sie die Möglichkeit, ohne Vertrag und ohne monatliche Kosten, Kartenzahlungen mit Ihrem Smartphone oder Tablet durchzuführen.

Mit dem mobilen SumUp Kartenleser und der dazugehörigen App für iOS und Android, lässt sich ein Smartphone oder Tablet im Handumdrehen in ein Kartenterminal verwandeln.

Unter diesem Link können Sie prüfen, ob Ihr Smartphone oder Tablet mit dem **SumUp PIN + Kartenterminal** kompatibel ist: www.sumup.de/check-device
Wenn Sie einen PIN+ Terminal in Österreich bestellen möchten, prüfen Sie die Kompatibilität Ihres Gerätes bitte unter www.sumup.at/check-device
Autorisierung der Zahlung

Um die Zahlung zu autorisieren, gibt der Kunde seine 4-stellige Geheimzahl in das PIN + Kartenterminal ein und tippt im Anschluss auf das grüne Häkchen. Ob PIN-Eingabe oder Unterschrift hängt von den Einstellungen ab, die auf dem Chip der Karte des Kunden hinterlegt sind. Der Händler kann nicht beeinflussen, ob Geheimzahl oder Unterschrift abgefragt wird.

Gebühren

Es gibt keine monatliche Grundgebühr und keine Vertragsbindung. Sie zahlen lediglich eine Gebühr pro Kartentransaktion: **0,95 %** für EC-Karten und **2,75 %** für MasterCard, Visa und American Express. Darüber hinaus fallen **KEINE** Kosten an! Händler, die einen einem **SumUp** Account in Österreich haben, zahlen **1,95 %** pro Bankomat- und Kreditkartenzahlung. Das PIN+ Kartenterminal kann für einmalig **79 € zzgl. MwSt.** erworben werden. **SumUp** bietet auch eine komplette Kassenlösung an. ■

Bestellung und alle Infos dazu: www.sumup.com



Was passiert bei Berufsunfähigkeit?



Berufsunfähigkeit ist die dauernde krankheits-, unfall- oder invaliditätsbedingte Unfähigkeit einer Person, ihren Beruf auszuüben. Teilweise Berufsunfähigkeit ist eine entsprechende Beeinträchtigung, aufgrund derer eine Person ihren Beruf nur noch zum Teil ausüben kann. Im Gegensatz zur Erwerbsunfähigkeit liegt eine Berufsunfähigkeit auch dann vor, wenn der Betroffene gesundheitlich imstande wäre, einen anderen, jedoch gegebenenfalls sozial weniger angesehenen oder mit (erheblichen) Einkommenseinbußen verbundenen Beruf auszuüben.

Die finanziellen Folgen der Berufsunfähigkeit lassen sich mit einer privaten Berufsunfähigkeitsversicherung absichern. Dafür muss der Zustand ärztlich bestätigt und von der Versicherung anerkannt sein. Im Allgemeinen zahlen Versicherungen schon bei einer teilweisen Berufsunfähigkeit von mindestens 50 Prozent, gemessen am zuletzt ausgeübten Beruf bzw. der zuletzt ausgeübten Tätigkeit. Mit der privaten Absicherung der Berufsunfähigkeit über einen Versicherungsvertrag sind automatisch die Erwerbsunfähigkeit sowie die Beitragsbefreiung bei Berufsunfähigkeit versichert.

Auch die gesetzliche Rentenversicherung in Deutschland beinhaltet bis Ende 2000 einen Berufsunfähigkeitsschutz. Im Zuge der Rentenreform wurde er jedoch durch die Einführung einer zweistufigen Erwerbsminderungsrente abgeschafft, da das Risiko nicht rein existenzieller Natur war, sondern auch den sozialen Status sicherte. Aus Vertrauensschutzgründen erhalten Versicherte, die vor dem 2. Januar 1961 geboren wurden und in ihrem bisherigen Beruf oder einer zumutbaren Verweissungstätigkeit nicht mehr sechs Stunden täglich arbeiten können, eine halbe Erwerbsminderungsrente (§ 240 SGB VI).

Die Absicherung in Form einer Berufsunfähigkeitsversicherung kann man mit verschiedenen Möglichkeiten vornehmen:

- als selbständige Versicherung
- als Risikoversicherung mit Einschluss einer Berufsunfähigkeitszusatzversicherung
- als Kapital- oder Rentenversicherung mit Einschluss einer BUZ
- als Basisrente mit Einschluss einer BUZ
- in Kombination mit einem Aktien- oder Rentenfonds als Einschluss in eine betriebliche Altersversorgung.

Wann wird gezahlt?

Die meisten Gesellschaften beginnen mit der Rentenzahlung, wenn der Versicherungsnehmer sechs Monate ununterbrochen nicht arbeiten konnte, also im siebten Monat der Berufsunfähigkeit; dann aber rückwirkend. Für die meisten Kunden ist diese Frist ausreichend, da sie zu Beginn ihrer Krankheit von ihrem Arbeitgeber bezahlt werden oder zumindest Krankengeld erhalten. Selbstständige hingegen, die auf sich allein gestellt sind, kommen in dieser Situation oft in arge Bedrängnis. Sie sollten versuchen, sich für die ersten Monate ihrer Krankheit mit einer Krankentagegeldpolice abzusichern.

Tip: Da der Versicherer erst prüfen muss, ob der Kunde seinen Job tatsächlich nicht mehr ausüben kann, verzögert sich der Beginn der Leistungen oft um einige Monate. Gerade in der ersten Phase der Berufsunfähigkeit kommen auf die Betroffenen aber erhebliche Kosten zu.

Wer etwa einen schweren Unfall hatte, muss womöglich seine Wohnung behindertengerecht umrüsten lassen; auch Arztkosten, die die Krankenkasse nicht oder nicht vollständig erstattet, reißen ein Loch in die Haushaltskasse. Vollständig vermeiden lassen sich derartige Durststrecken leider nicht immer. Allerdings gibt es Mittel und Wege, zumindest die Folgen der Wartezeit zu begrenzen. ■

Alle Angaben ohne Gewähr.



Uwe Diekmann

GDS Steuerberatung

www.gds-steuerberatung.de



Groomergeschichte

Möchten Sie uns und anderen Lesern Ihre persönliche Geschichte aus Ihrem Salon oder einer besonderen Veranstaltung erzählen? Ab sofort ist dieser Platz dafür reserviert.

34

Groomergeschichte

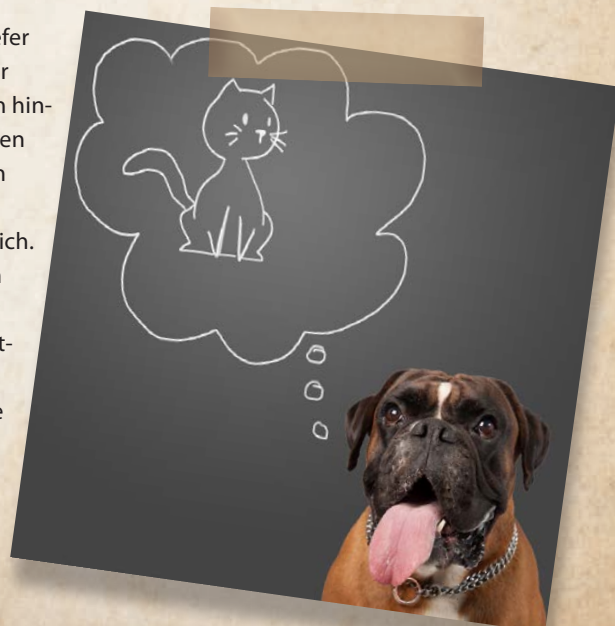
Können Hunde eigentlich träumen?

Vielleicht ist es Ihnen schon einmal aufgefallen – Ihr Vierbeiner liegt entspannt im Körbchen und auf einmal kommt in den schlafenden Hund Bewegung. Die Muskeln zucken, als ob er läuft, die Lippen bewegen sich, manchmal knurrt oder fiepst er und die Augen bewegen sich hinter den geschlossenen Augenlidern. Das Gehirn eines Hundes ähnelt von seiner Struktur her dem des Menschen. Forscher gehen davon aus, dass sie ähnliche Schlafphasen wie die des Menschen haben.

Leider können Hunde ihre Träume nicht erzählen. Durch wissenschaftliche Untersuchungen und Messungen der Gehirnströmungen vermutet man aber, dass sie

tatsächlich träumen können. Je tiefer der Schlaf wird, desto regelmäßiger atmen sie. Das Bewegen der Augen hinter den Lidern in Verbindung mit den Muskelzuckungen deutet auf einen aufregenden Traum hin. Aber nicht alle Hunde träumen gleich. Untersuchungen zu Folge träumen kleine Hunde mehr als große. Aber ob sie von Kaninchenjagden, Wurstbergen, Hundetoben oder sonstigem träumen, werden wir wohl nie erfahren. ■

Redaktion special for groomer



Weihnatskugeln mit Walnüssen

Weihnachten heißt Freude schenken – auch für unsere Hunde. Und selbstgemachte Leckerlies sind besonders gefragt – die können Hund und Besitzer sogar gemeinsam essen.

Diese Zutaten werden benötigt:

- 2-3 Bananen (gerne sehr reif)
- 500g Haferflocken
- 50g Walnüsse
- 1 EL Honig
- 2 Eier
- 150g Dinkelmehl (je nach Bedarf etwas mehr oder etwas weniger)
- 100ml Wasser (je nach Bedarf etwas mehr oder etwas weniger)

Und so geht's:

Die Bananen zermatschen und die Walnüsse grob hacken. Mehl, Haferflocken, Bananen, Walnüsse, Honig und die Eier in einer Schüssel verkneten. Das Wasser nach Bedarf zufügen. Nun die Masse in kleine Kügelchen – oder was die Fantasie hergibt – formen. Bei 140 Grad ca. 45 – 60 Minuten backen. Zum Nachtrocknen Ofen ausstellen, Tür leicht öffnen und auskühlen lassen. Schneller geht's nicht – und lecker sind sie allemal.

Fröhliche Weihnachten!

Redaktion special for groomer



Auch eine Rezeptidee für Hunde? Einfach mit Foto einsenden und bei Veröffentlichung eine Hunde-Ausstechform für Kekse gewinnen.

Urlaub mit Hund im Bayerischen Wald

LANDHOTEL
HAUS WALDECK
FAMILIE KOCH



Direkt am Nationalpark Bayerischer Wald gelegen bieten wir Ihnen ein außergewöhnliches Reiseziel mit einem unvergleichlichen Ausblick über die wild-romantischen Wälder des Bayerisch-Böhmischen Waldes.

Erleben Sie andere Länder, Ausflüge, Sehenswürdigkeiten, Schifffahrten, Natur pur, Bademöglichkeiten für Sie und Ihren Hund und vieles mehr in Ihrem Urlaub mit Hund.

Entspannen Sie in unserem Wellnessbereich mit Saunen, Hallenbad und Whirlpool, sowie bei Massagen, Kosmetik und vielen weiteren Anwendungen durch die geschulten Hände unserer Physiotherapeutin und unserer Kosmetikerin.

Genießen Sie die Annehmlichkeiten verschiedener Aufenthaltsräume, einer Bibliothek, einem Freizeitraum mit Billard, Darts usw., einem Kinderspielzimmer, einem Kinderspielplatz, einem Agility-Hundeplatz und vielem mehr...

Erleben Sie einfach einen unbeschwerten und abwechslungsreichen Urlaub mit Ihrem Hund. Ihr Hund darf bei uns mit auf Ihr Zimmer und in die anderen Räumlichkeiten – sogar ins Restaurant.

Ausgeschlossen sind nur der Vital-Wellness-Bereich, das Kinderspielzimmer und die Massageräume.

Trainieren Sie auf unserem Hunde-Trainingsplatz mit Ihrem Liebling oder buchen Sie spezielle Trainingsangebote mit unse-

ren Hundetrainerinnen (einer Tierheilpraktikerin sowie einer Tierverhaltensberaterin). Lernen Sie spezielle Massagetechniken für Hunde oder die Psyche Ihres Hundes zu deuten – bei uns sind Sie mit Ihrem Vierbeiner genau richtig.

Auf unserer Homepage finden Sie spezielle Angebote zu den unterschiedlichsten Themen wie Anti-Jagd-Training, spezielle Ausbildungs-Wochen und vieles mehr...

Wir freuen uns schon darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen! ■

Ihre Familie Koch und das ganze Team
Landhotel Haus Waldeck



www.haus-waldeck-koch.de



KofferHund



Fotos: Bildfänger Tierfotografie

Lena Maack, verbindet ihre Liebe zu den Hunden und ihr handwerkliches Geschick miteinander. 2011 eröffnete sie vor den Toren Hamburgs ihren Hundesalon, die **Villa KunterHund** und startete im November 2014 mit ihrem Projekt „**KofferHund**“. „Ich mag alte Dinge! In der heutigen Zeit, wo alles Alte viel zu schnell durch Neues ersetzt wird, blutet mir das Herz.“ so Lena Maack. Die Idee, Koffer als Hundebett zu benutzen war die einer lieben Freundin, die ihr den ersten Koffer mitbrachte. Lena Maack setzte diese Idee dann nach ihren eigenen Vorstellungen um. Der aller erste KofferHund steht in der Villa KunterHund, in der Lena Maack hauptberuflich Hunde frisiert.

Die alten Originale, werden in Handarbeit wieder zum Leben erweckt; Farbe und Ausstattung wie Kissen, Beschriftung oder Wimpel bestimmt der Kunde. Jeder Koffer wird individuell angefertigt und ist dann ein Unikat mit Geschichte. „Oft frage ich mich, was ein Koffer wohl schon erlebt haben könnte. Meist komme ich aber zu dem Entschluss, dass er wohl schon viel zu lange nutzlos im Keller stand und sich nun auf sein neues Kofferleben freut“

Sie wollen einem KofferHund ein neues Zuhause geben?

www.villa-kunterhund.de oder auf Facebook „**KofferHund**“



KingLuy by Leonard Teglas

Als gelernter Zahntechniker wollte ich irgendwann keinen Zahnersatz mehr produzieren und ließ mich daher als naturverbundener Mensch zum Survival-Trainer ausbilden. Durch meine Tätigkeit im Outdoor-Bereich stieß ich auf den Allrounder Paracord: Die Idee von KingLuy war geboren! Unterstützt werde ich dabei von meiner Frau Mareike und unseren Hunden Binti & Lubaya. Die von uns in Handarbeit nach Maß geknoteten Bänder sind attraktive Accessoires mit hohem Tragekomfort und dienen als überaus robuste und funktionelle Outdoor-Tools, mit denen unsere Kunden und Ihre Hunde in Gefahren- und Notfallsituationen stets gut gerüstet sind.

Unsere Bänder sind so konzipiert, dass diese im Notfall ohne spezielles Werkzeug entknotet werden können. Da uns Individualität statt Massenware sehr wichtig ist, sind wir jederzeit offen für Sonderwünsche. Sei es bei der Wahl der Farbkombination oder der Schnalle, wir versuchen jeden Kundenwunsch umzusetzen. ■



www.kingluy.de



Maskottchen Esperanza Hoffnung für spanische Hunde



Auf der Messe Animal in Stuttgart haben wir an dem Stand Oscars – Design for dogs & owners www.oscars-design.de, ein Hundestofftier entdeckt, das wir sofort in unser Herz geschlossen haben. Wir haben nachgefragt und recherchiert: **Der Verein pro Hund andaluz e.V.** hilft Hunden in Not und unterstützt vor Ort Tierschützer aus der Region Jaén in Spanien. Sie arbeiten dafür, dass in Spanien bessere Tierschutzgesetze erlassen und befolgt werden, der Betrieb von Tötungsstationen eingestellt wird und dass endlich ein vernünftiger und verantwortungsvoller Umgang mit den Tieren zu erkennen ist. Solange diese Situation in Spanien

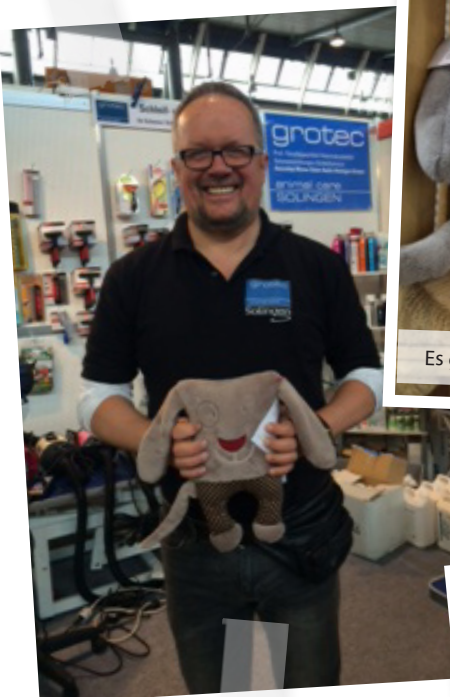
nicht maßgeblich besser wird, werden Hunde nach Deutschland vermittelt, die ohne die Arbeit des Vereins keine Chance auf ein artgerechtes Leben hätten. Sie können die tolle Arbeit von pro Hund andaluz e.V. mit dem Kauf des Vereinsmaskottchens Esperanza unterstützen: es trägt den Namen einer kleinen Hündin, für die der Verein nicht's mehr tun konnte, als sie von ihrem Leid zu erlösen. Doch Esperanza bedeutet Hoffnung, jedem einzelnen Hund zu einem schönen Leben verhelfen zu können und die Hoffnung, dass die Arbeit des Vereins irgendwann nicht mehr nötig ist.

Das **Maskottchen Esperanza** wird in Handarbeit hergestellt, ist ca. 30 cm hoch, weich und kuschelig. Sie können es direkt beim Verein per Mail zum Preis von **15€ zzgl. Porto** bestellen: info@pro-hund-andaluz.de



Wer mehr erfahren möchten: www.pro-hund-andaluz.de

Redaktion special for groomer



Thomas Pütz, Firma Grotec, mit seiner Esperanza



Es gibt das Maskottchen in den verschiedensten Ausführungen



Stefanie Sellmann mit der XL Variante von Esperanza



Esperanza gibt es auch mit Weihnachtsmütze

Autoren



Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren zahlreichen Autoren und freuen uns auf die nächste Ausgabe.

38

Autoren



Susanne Gebert

Als promovierte Naturwissenschaftlerin und Autorin an der Universität gründete sie 2012 die Agentur für Bildbiographien, daneben freie Autorin und seit 2015 Pressesprecherin des Vereins Selbständiger Frauen Südholsteins.
www.bildbiographien.de



Claudia Dubacher

Sekretärin swissgroomer, diplomierte Hundecoiffeuse VHT seit 1988, Expertin fachinterne Diplom der Hundecoiffeusen seit 2012.
www.swissgroomer.ch



Carmen Schreiner

Hundefriseurin seit 2006; ihr Interesse gilt der eigenen Weiterbildung sowie der Aus- und Fortbildung von Groomern - dies mit großer Euphorie und Leidenschaft!
www.profi-cut.at
www.hundesalon-schreiner.at



Claudia Franke

Hundefriseurin mit Leib und Seele; außerdem Pressesprecherin des BVdG.
www.cfexpert.de



Uwe Diekmann

Geschäftsführer der GDS - Köln KG Steuerberatungsgesellschaft und Fachmann für alle Steuerfragen.
www.gds-steuerberatung.de
www.taxyourself.de



Petra Berndt

Redaktion special for groomer und Marketing-Fachfrau mit Leidenschaft; selbst Hundebesitzerin von Labradorhündin Miss Marple.



Britta Mattes

Vorsitzende der ZZF FG Heimtierpflege, ZZF geprüfte Heimtierpflegerin, Master Groomer – Handstripping, Hundephysiotherapeutin
www.fellschnitte.de



Annett Mirsberger

Annett Mirsberger ist seit 2007 selbstständig als Tierfotografin tätig. Überwiegend zählen Hundebesitzer zu ihren Kunden, aber auch Pferde, Katzen und andere Tiere. Die Autodidaktin mit mobilem Studio fotografiert meistens in der Natur, aber auch Studiobilder sind möglich.
www.tierfoto.de



Anja Reiteritsch

Leidenschaftliche Groomerin, Aus- und Fortbildung von Hundefriseuren und Herausgeberin des Fachmagazins special for groomer.
www.hundeschnittschule.de

Impressum

Herausgeber

hundeschnittschule
Inh. Anja Reiteritsch
Carl-Zeiss-Str. 15 · 22946 Trittau

Mitglied



Redaktionsleitung

Anja Reiteritsch, Petra Berndt
Carl-Zeiss-Str. 15 · 22946 Trittau
info@hundeschnittschule.de
Tel. +49 (0) 4154 - 793 85 13

Layout

Ben D. Kauffmann – Graphic Design & Illustration
www.kauffmann-grafik.de

Bildmaterial:

www.fotolia.com

Anzeigenleitung und -verkauf

Anja Reiteritsch, Petra Berndt
Carl-Zeiss-Str. 15 · 22946 Trittau
info@hundeschnittschule.de
Tel. +49 (0) 4154 - 793 85 13

Anzeigen

Anzeigenpreisliste (Stand 06.2014)

Aboservice

hundeschnittschule
Petra Berndt
www.hundeschnittschule.de
info@hundeschnittschule.de

Bezugspreis

4,50 € inkl. ges. MwSt., zzgl. Versand

Jahresabonnement ab 2016

4 Ausgaben pro Jahr
Inland 24,20 € inkl. Porto
Ausland 32,80 € inkl. Porto
(zzgl. evtl. anfall. Bankgebühren)

Schriftliche Kündigung

Zwei Monate vor Ende des Berechnungszeitraums

Erscheinungstermine ab 2016

März, Juni, September, Dezember

Die mit den Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion dar. Hierfür wird keine Verantwortung übernommen. Für unverlangt eingesandtes Redaktionsmaterial übernehmen Redaktion und Herausgeber keine Haftung. Für Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur Redigierung, zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt. Für die Richtigkeit aller Angaben sowie für eventuelle Satz- und Druckfehler wird keine Gewähr übernommen, so dass hieraus geleitete Forderungen jeder Art ausgeschlossen sind. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen wird keine Garantie für Richtigkeit übernommen. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers.

special for groomer NEWS



RASSETHEMA: TIBET TERRIER

Themen der nächsten Ausgabe:

• Branchenbericht

Zeitmanagement im Salon

• Branchenbericht

Wie gehe ich mit kritischen Situationen um:

„Meine innere Haltung zur Kritik“

• Marketing

Was ist ein Logo und wie entsteht es?

**KLEINANZEIGEN BUCHEN:
FÜR SCHULUNGEN, WORK-
SHOPS, SEMINARE, AUSBIL-
DUNGSBETRIEBE!**

Magazin und Fachseminare für Hundefriseure

special **for** groomer

ACHTUNG!
4 Ausgaben
pro Jahr!



**Werden
Sie Abo-
Kunde!**

Ja, ich möchte das Magazin **special for groomer** abonnieren und bestelle hiermit ab der nächstmöglichen Ausgabe das 4x im Jahr erscheinende Fachmagazin **special for groomer** zum Preis von 24,20 Euro (Inland) oder 32,80 (Ausland) inkl. MwSt. und Versandkosten. Die Kündigungsfrist beträgt 2 Monate zum Ende des Berechnungszeitraums. Rechnungsstellung einmal jährlich im Voraus ab Abobeginn.
(BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN)

Firma	Tel.
Name, Vorname	
Straße	
PLZ, Ort	
E-Mail	

Abbuchungsverfahren*

*Sie erhalten von uns in den nächsten Tagen unser SEPA Formular. Im Unterschied zur Einzugsermächtigung ist dieses SEPA-Mandat ein papiergebundenes Dokument, das handschriftlich unterschrieben und an uns im Original wieder zurück geschickt werden müsste. Bei Rückfragen melden Sie sich gerne!

Den Coupon bitte einsenden an:
hundeschnittschule – Anja Reiteritsch • Carl-Zeiss-Str. 15 • D-22946 Trittau
Tel.: +49 (0) 4154 – 793 85 13 • Fax: +49 (0) 4154 - 84 28 83
info@hundeschnittschule.de • www.hundeschnittschule.de



NEU!



Jetzt mit
frischem
Muskefleisch

Frisch, frischer, das neue BELCANDO®
– jetzt mit frischem Muskelfleisch!

Sind Ihnen Herkunft und Zusammensetzung des Futters für Ihren Hund auch sehr wichtig? Dann testen Sie doch einfach die neue BELCANDO® Super-Premium-Trockennahrung – made in Germany. Das Besondere: Die neuen Rezepturen enthalten jetzt frisches Muskelfleisch. Möglich macht dies das weltweit einzigartige BEWITAL Thermal-Mix-Verfahren. Dabei wird – vergleichbar mit dem Dampfgaren in der gesundheitsbewussten Küche – fast ausschließlich Wasserdampf zum Aufschluss der Nährstoffe eingesetzt. Die Vorteile: Vitamine und andere natürliche Inhaltsstoffe der Zutaten bleiben erhalten. Gleichzeitig schmeckt das neue BELCANDO® Hunden noch einmal deutlich besser.

BELCANDO® – auf die Zutaten kommt es an

BEWITAL petfood

Bewital petfood GmbH & Co. KG • Industriestr. 10 • D-46354 Südlohn • Tel.: +49 2862 581-400 • www.belcando.de • Made in Germany

